

Flinke Finger Bruck



Das vierte Jahr

-

Die Saison 2005/2006

Inhalt

Die Punktspielsaison 2005/2006	5
Die vereinsinternen Spiele	5
Die weiteren Saisonspiele des Teams FFB I	8
Die weiteren Saisonspiele des Teams FFB II	19
Die weiteren Saisonspiele des Teams FFB III	23
Die weiteren Saisonspiele des Teams FFB IV	27
Abschlusstabellen und Statistiken	31
Die Pokalsaison 2005/2006	35
Einzelturniere	37
Berichte	37
Tabellarischer Überblick	43
Deutsche Tipp-Kick Rangliste	44
Vereinsmeisterschaft 2006	45
Der gesellige Teil	45
Kampf um Meisterehren	48
Training – Übung macht den Meister !	56
Aktivitäten im Vorfeld der WM	61
Chiemsee	61
Creativmesse	62
WM Globus	62
Tipp-Kick IT Cup	63
Das Fernsehen zu Besuch	64
60 Jahre FC Puchheim	64
Bericht aus Ulm/Illertissen	65
Amper Open 2006 und Deutsche Einzelmeisterschaft 2007	66
Mannschaftsportraits 2006/07	67
Erste Mannschaft	67
Zweite Mannschaft	68
Dritte Mannschaft	69
Vierte Mannschaft	70
Ansprechpartner und Kontakt	72

Liebe Freunde der Flinken Finger Bruck,

Bereits die vierte Saison ist nunmehr abgeschlossen. Was seinerzeit als Reunion alter Schulfreunde begann ist inzwischen zu einem stattlichen Verein mit vier Mannschaften im Spielbetrieb gewachsen - und dadurch zu einem der größten Tipp-Kick Clubs in ganz Deutschland !

Durch die Eintragung ins Vereinsregister wurde im vergangenen Jahr zudem ein Schritt in Richtung Professionalität unternommen. Und auch durch den Wechsel des Spielortes wurde im wahrsten Sinne des Wortes Neuland betreten - seit April sind wir auf dem Gelände des Fliegerhorstes Fürstenfeldbruck beheimatet.

Aus sportlicher Sicht war zweifelsohne der lang ersehnte Aufstieg in die 2. Bundesliga der Höhepunkt der vergangenen Spielzeit. Souverän konnte einmal mehr die Meisterschaft in der Regionalliga Südost errungen werden, und auch das Relegationsspiel gegen den Meister der Staffel Südwest konnte dieses mal gewonnen werden. Komplettiert wurde die positive Bilanz durch die Qualifikation der zweiten Mannschaft für die eingleisige Regionalliga Süd.

Viele unserer Aktivitäten im kommenden Jahr werden vermutlich durch die Organisation der Deutschen Einzelmeisterschaft 2007 bestimmt werden. Doch mit einem gesunden und engagierten Mitgliederstamm werden wir auch diese, und noch viele andere, Herausforderungen meistern können.

Wie freuen uns auf die anstehende Spielzeit und auf viele weitere gemeinsame Aktionen.

Eure Flinken Finger Bruck

Die Punktspielsaison 2005/2006

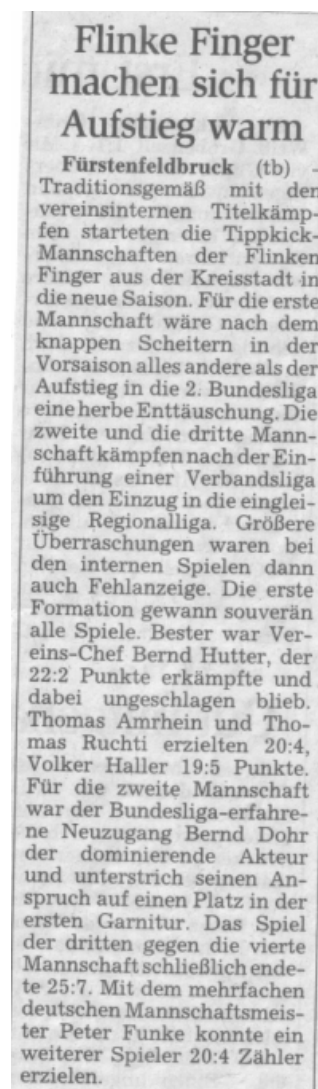
Gleich mit vier Mannschaften starteten wir diese Jahr in die Regionalligasaison. Für FFB I stand diesmal ganz klar der Aufstieg in die 2. Bundesliga als Saisonziel fest. Die anderen Teams, mit Ausnahme der Vierten, wollte ein Wörtchen um den Einzug in die eingleisige Regionalliga mitreden. Hierfür würden sicher die Tabellenplätze Eins bis Vier reichen, sowie eventuell Platz Fünf über den Umweg eines Relegationsspieles.

Die vereinsinternen Spiele

Zunächst standen die vereinsinternen Spiele auf dem Plan. Den Anfang machten die Teams FFB II, III und IV, die am 16. September 05 in Fürstenfeldbruck gegeneinander spielten. Die favorisierten Teams konnten hierbei jeweils sichere Siege einfahren. FFB II konnte mit Bernd Dohr einen starken Neuzugang verbuchen. Bernd kam vom Ligakonkurrenten SV Tennenlohe, der sich vom Spielbetrieb zurückzog. Bernd hätte sicherlich das Leistungsvermögen im ersten Team mitzuspielen, doch da die Spielermeldungen bereits erfolgt waren wählten wir die Option die Zweite zu verstärken, um Bernd dann gezielt zu den entscheidenden Saisonspielen in die Erste hochzuziehen. Ähnlich lag der Fall bei Peter Funke, der im Team FFB III Spielpraxis sammeln sollten (wollte), um dann höheren Zielen entgegenzusteuern. Bernd und Peter waren denn auch bezeichnenderweise die punktstärksten Spieler beim Aufeinandertreffen von FFB II und III, das 20:12 für die Zweite endete.

Weniger überraschend auch das 29:3 der Zweiten gegen die Vierte. Alle drei Punkte der Vierten konnte hierbei Philip einspielen !

Auch die Dritte hatte beim 25:7 wenig Mühe gegen die Vierte. Immerhin konnte hierbei alle Spieler der Vierten mindestens einen Ehrenpunkt erspielen. Stark Peter, der in allen vier Spielen nur ein Gegentor kassierte !



Flinke Finger Bruck III**- Flinke Finger Bruck II**

12 : 20

71 : 74

	5 JoJo Kaspar	6 Bernd Dohr (N)	7 Matthias Dietl	8 Simon Bernreith	Punkte	Tore
1 Peter Funke	5 : 4	4 : 5	10 : 4	7 : 1	6 : 2	26 : 14
2 Vincent Höhn	6 : 7	1 : 3	8 : 3	4 : 3	4 : 4	19 : 16
3 Tobias Benkert	3 : 4	4 : 4	3 : 5	3 : 5	1 : 7	13 : 18
4 Thomas Kaspa	2 : 6	3 : 7	3 : 8	5 : 5	1 : 7	13 : 26
Punkte	6 : 2	7 : 1	4 : 4	3 : 5	12 : 20	
Tore	21 : 16	19 : 12	20 : 24	14 : 19		71 : 74

Spielverlauf: 2:2 – 3:5 – 4:6 – 6:10 – 6:14 – 10:14 – 10:18 – 12:20

Flinke Finger Bruck II**- Flinke Finger Bruck IV**

29 : 3

102 : 30

	5 Julia Zetz	6 Gabriel Bruni (N)	7 Philip Hutter	8 JoJo Simeth	Punkte	Tore
1 Matthias Dietl	4 : 2	5 : 0	6 : 1	9 : 1	8 : 0	24 : 4
2 Bernd Dohr (N)	9 : 1	6 : 1	10 : 1	11 : 3	8 : 0	36 : 6
3 Jens Jähnert	6 : 4	7 : 2	2 : 2	6 : 2	7 : 1	21 : 10
4 JoJo Kaspar	2 : 0	7 : 2	5 : 6	7 : 2	6 : 2	21 : 10
Punkte	0 : 8	0 : 8	3 : 5	0 : 8	29 : 3	
Tore	7 : 21	5 : 25	10 : 23	8 : 33		102 : 30

Spielverlauf: 4:0 – 7:1 – 11:1 – 13:3 – 17:3 21:3 – 25:3 – 29:3

Flinke Finger Bruck IV**- Flinke Finger Bruck III**

7 : 25

44 : 103

	5 Tobias Benkert	6 Peter Funke	7 Vincent Höhn	8 Thomas Kaspa	Punkte	Tore
1 Julia Zetz	7 : 2	0 : 7	3 : 9	2 : 5	2 : 6	12 : 23
2 Gabriel Bruni (N)	0 : 6	0 : 8	0 : 7	5 : 5	1 : 7	5 : 26
3 Philip Hutter	1 : 3	0 : 6	4 : 3	3 : 7	2 : 6	8 : 19
4 JoJo Simeth	11 : 7	1 : 8	5 : 13	2 : 7	2 : 6	19 : 35
Punkte	4 : 4	8 : 0	6 : 2	7 : 1	7 : 25	
Tore	18 : 19	29 : 1	32 : 12	24 : 12		44 : 103

Spielverlauf: 2:2 – 4:4 – 4:8 – 4:12 – 4:16 – 5:19 – 7:21 – 7:25

Zwei Wochen später am 30. September 05 griff dann die erste Mannschaft in den Spielbetrieb ein. Gespielt wurde in Illertissen bei Tommy. Nebenher wurden Platten gebaut (sechs Stück für die Deutsche 2007) und gegrillt !

Gleich zu Beginn kam es hierbei zum Spitzenspiel FFB I gegen II. Sicherer und deutlicher als erwartet setzte sich hier die Erste mit 24:8 durch. Eigentlich nur Bernd D. bot hierbei mit 5:3 Punkten Gegenwehr. Die Erste überzeugte mit einer

konstanten und geschlossenen Mannschaftsleistung. Auch in den beiden anderen Spielen gegen FFB III und IV lies die Erste nichts anbrennen und löste somit FFB II als Tabellenführer der Regionalliga Südost ab.

Flinke Finger Bruck II - Flinke Finger Bruck I 8 : 24 42 : 61

	5 Bernd Hutter	6 Thomas Amrhein	7 Volker Haller	8 Thomas Ruchti	Punkte	Tore
1 Simon Bernreiter	3 : 5	3 : 9	2 : 5	1 : 2	0 : 8	9 : 21
2 Bernd Dohr (N)	2 : 2	2 : 1	3 : 5	6 : 2	5 : 3	13 : 10
3 Jens Jähnert	2 : 4	2 : 5	3 : 4	2 : 2	1 : 7	9 : 15
4 Stefan Samay	4 : 5	3 : 4	4 : 1	0 : 5	2 : 6	11 : 15
Punkte	7 : 1	6 : 2	6 : 2	5 : 3	8 : 24	
Tore	16 : 11	19 : 10	15 : 12	11 : 9		42 : 61

Spielverlauf: 2:2 – 2:6 – 3:9 – 5:11 – 5:15 – 7:17 – 7:21 – 8:24

Flinke Finger Bruck I - Flinke Finger Bruck III 26 : 6 81 : 36

	5 Stephan Kürsch	6 Thomas Kaspa	7 Peter Funke	8 Vincent Höhn	Punkte	Tore
1 Bernd Hutter	6 : 3	9 : 2	4 : 4	5 : 1	7 : 1	24 : 10
2 Thomas Ruchti	3 : 1	5 : 1	1 : 1	6 : 3	7 : 1	15 : 6
3 Volker Haller	4 : 0	8 : 3	2 : 4	6 : 2	6 : 2	20 : 9
4 Thomas Amrhein	4 : 3	8 : 2	1 : 4	9 : 2	6 : 2	22 : 11
Punkte	0 : 8	0 : 8	6 : 2	0 : 8	26 : 6	
Tore	7 : 17	8 : 30	13 : 8	8 : 26		81 : 36

Spielverlauf: 4:0 – 6:2 – 10:2 – 12:4 – 16:4 – 19:5 – 23:5 -26:6

Flinke Finger Bruck I - Flinke Finger Bruck IV 31 : 1 88 : 38

	5 Igor Dier	6 Demian Müller	7 Jojo Simeth	8 Philip Hutter	Punkte	Tore
1 Bernd Hutter	8 : 2	4 : 2	9 : 0	9 : 6	8 : 0	30 : 10
2 Thomas Ruchti	2 : 1	2 : 1	8 : 3	4 : 2	8 : 0	16 : 7
3 Volker Haller	6 : 4	5 : 1	5 : 5	4 : 2	7 : 1	20 : 12
4 Thomas Amrhein	4 : 3	4 : 1	9 : 1	5 : 4	8 : 0	22 : 9
Punkte	0 : 8	0 : 8	1 : 7	0 : 8	31 : 1	
Tore	10 : 20	5 : 15	9 : 31	14 : 22		88 : 38

Spielverlauf: 4:0 – 7:1 – 11:1 – 15:1 – 19:1 -23:1 – 27:1 – 31:1

Die weiteren Saisonspiele des Teams FFB I

Zugegebenermaßen mehr Mühe als das Ergebnis auf den ersten Blick vermuten lässt hatte die erste Mannschaft beim Match gegen die Wasseraalfinger Rasselbande, welche durch Altmeister Bernd Weber verstärkt wurde. Bis zum Stand vom 10:6 konnte kein entscheidender Vorsprung herausgespielt werden, und erst in der zweiten Hälfte platzte der Knoten (nur noch ein einziger Punkt wurde in den zweiten acht Spielen abgegeben). Makellos die 8:0 Punkte Bilanz von Marco in seinem ersten Punktspiel für uns. Auch die anderen Spieler, Volker pausierte, landeten im positiven oder zumindest im neutralen Bereich.

Flinke Finger ohne Verlustpunkte

Fürstenfeldbruck ■ Zum Jahresabschluss hat das Tipp-Kick-Team der Flinken Finger Bruck wegweisende Punktspiele in der Regionalliga absolviert. Während die erste Mannschaft die Tabellenführung ausbauen wollte, galt es für die Reserve, einen Schritt in Richtung eingleisige Regionalliga zu tätigen, die in der nächsten Spielzeit eingeführt wird.

Erstmals an den Start ging hierbei für FFB I der ehemalige Bundesligaspieler Marco Rühmann. Gegen die Teams des PWR Wasseraalfingen gab es zwei klare 25:7- und 24:8-Siege. Erfolgreichster Punktejäger war gleich Rühmann, der mit 15:1 Zählern an diesen Tagen ungeschlagen blieb. Thomas Amrhein erkämpfte 14:2, Bernd Hutter 12:4 Punkte. Lediglich der ansonsten zuverlässige Thomas Ruchti blieb mit 8:8 Punkten unter seinen Möglichkeiten. Mit 10:0 Punkten führt das Team FFB I die Regionalliga Südost an. Zwei weitere Teams sind jedoch ebenfalls noch verlustpunktfrei.

Die Brucker Reserve besiegte die Wasseraalfinger Teams mit jeweils 20:12 und belegt mit 8:4 Punkten Platz drei. SZ

PWR 78 Wasseraalfingen III - Flinke Finger Bruck I

7 : 25

40 : 74

	5 Bernd Hutter	6 Thomas Amrhein	7 Thomas Ruchti	8 Marco Rühmann	Punkte	Tore
1 Jakob Weber	3 : 4	1 : 9	1 : 7	1 : 7	0 : 8	6 : 27
2 Jonathan Weber	3 : 3	2 : 4	2 : 5	4 : 5	1 : 7	11 : 17
3 Bernd Weber	3 : 6	1 : 1	4 : 3	1 : 3	3 : 5	9 : 13
4 Marvin Gärtner	3 : 3	4 : 5	5 : 3	2 : 6	3 : 5	14 : 17
Punkte	6 : 2	7 : 1	4 : 4	8 : 0	7 : 25	
Tore	16 : 12	19 : 8	18 : 12	21 : 8		40 : 74

Spielverlauf: 0:4 – 2:6 – 4:8 – 6:10 – 6:14 – 6:18 – 7:21 – 7:25

PWR 78 Wasseraalfingen II - Flinke Finger Bruck I

8 : 24

40 : 65

	5 Bernd Hutter	6 Thomas Amrhein	7 Thomas Ruchti	8 Marco Rühmann	Punkte	Tore
1 Armin Merz	1 : 3	1 : 3	1 : 3	1 : 3	0 : 8	4 : 12
2 Elmar Mergent	2 : 7	2 : 8	4 : 2	4 : 5	2 : 6	12 : 22
3 Jürgen Brunne	1 : 4	2 : 3	2 : 4	1 : 7	0 : 8	6 : 18
4 Jens Rathgeb	8 : 5	4 : 4	2 : 0	4 : 4	6 : 2	18 : 13
Punkte	6 : 2	7 : 1	4 : 4	7 : 1	8 : 24	
Tore	19 : 12	18 : 9	9 : 9	19 : 10		40 : 65

Spielverlauf: 0:4 – 1:7 – 1:11 – 3:13 – 4:16 – 4:20 – 6:22 – 8:24

Flinke Finger verstärken sich für Bundesliga

Fürstenfeldbruck (tb) – Wegweisende Punktspiele hatten zum Jahresabschluss die Regionalliga-Tipp-Kicker der Flinken Finger aus der Kreisstadt zu bewältigen. Während es für die erste Mannschaft darum ging, die Tabellenführung auszubauen, musste die Reserve einen Schritt in Richtung eingleisige Regionalliga tätigen, die in der nächsten Spielzeit eingeführt wird. Erstmals an den Start ging dabei der Ex-Hannoveraner Bundesliga-Spieler Marco Rühmann, der das Team der Kreisstädter seit kurzem mit dem Aufstiegsziel 2. Bundesliga unterstützt. Gegen die Teams aus Wasseralfingen in der Nähe von Aalen gab es denn auch zwei klare 25:7- und 24:8-Siege für die erste Formation. Rühmann war gleich erfolgreichster Punktejäger und blieb ungeschlagen. Thomas Amrhein erkämpfte 14:2, Bernd Hutter 12:4 Punkte. Lediglich der ansonsten zuverlässige Thomas Ruchti blieb mit 8:8 Zählern unter seinen Möglichkeiten. Mit 10:0 Punkten führen die Brucker die Tabelle der Regionalliga Südost an. Zwei weitere Teams sind jedoch ebenfalls noch verlustpunktfrei. Obwohl mit Bernd Dohr bei der Reserve der stärkste Akteur ersetzt werden musste, erreichte auch die zweite Mannschaft das Ziel und besiegte beide Wasseralfinger Teams mit jeweils 20:12. Erfolgreichste Spieler waren Matthias Dietl und Jens Jähner. Aber auch Stefan Samabor, Simon Bernreiter und „Jojo“ Kaspar verbuchten Positives für den jetzt mit 8:4 Punkten auf Regionalliga-Rang drei rangierenden Brucker.



Ex-Bundesliga-Spieler Marco Rühmann war der erfolgreichste Flinke Finger. tb-Foto

Schneller in Tritt kam FFB I dann im darauf folgenden Match gegen Wasseralfingen II. Schnell stand über einen Halbzeitstand von 13:3 der Sieger fest, am Ende hieß es 24:8. Marco und Tommy bleiben hierbei mit je 7:1 Zählern ungeschlagen. James erreicht erneut ,nur' 4:4 Punkte. Am Ende des Spieltages zwei wichtige Pflichtsiege in Aalen auf dem Weg zur angestrebten Titelverteidigung.

Flink in die zweite Liga

Die Fürstenfeldbrucker Tipp-Kicker haben gute Chancen, den Aufstieg zu schaffen

Fürstenfeldbruck ■ Während in der richtigen gerade erst die Rückrunde begonnen hat, gehen die Tipp-Kicker bereits in die Schlussphase ihrer Saison. Einen weiteren Schritt in Richtung Regionalliga-Meisterschaft konnten dabei die „Flinken Finger“ aus Fürstenfeldbruck bei ihren Auftritten gegen den OTC 90 Amberg tun. Für die erste Mannschaft wären alles andere als zwei deutliche Siege eine herbe Enttäuschung gewesen. Was nicht sein durfte, passierte dann auch nicht: Nach zwei sicheren

23:9- und 25:7-Siegen führen die Brucker nach wie vor ungeschlagen die Tabelle in der Regionalliga an. Erfolgreichster Punktesammler war dabei einmal mehr Marco Rühmann. Noch stehen jetzt aber die Begegnungen mit den beiden am stärksten eingeschätzten Kontrahenten der „Flinken Finger“ aus.

Wegweisend sollte der Spieltag auch für die Brucker Reserve werden. Durch Siege gegen die beiden Amberger Teams könnte die Qualifikation in die eingleisige Regionalliga geschafft wer-

den, die ab der kommenden Spielzeit eingeführt wird. Mit zwei überraschend klaren 27:5- und 24:8-Siegen gegen die beiden Amberger Teams hat das Reserve-Team der „Flinken Finger“ sein großes Saisonziel bereits vorzeitig erreicht.

Nun wollen die Fürstenfeldbrucker Tipp-Kicker alles daran setzen, um mit ihrer ersten Mannschaft auch noch den Aufstieg in die zweite Bundesliga zu schaffen. Sollte die Mannschaft von Verletzungen verschont bleiben, dürfte dies gelingen. llg

Zwei weitere Pflichtsiege mussten, und wurden, gegen die beiden Amberger Teams in der Regionalliga Südost eingefahren. Beide Siege standen zwar relativ früh und recht sicher fest, trotzdem wurde der eine oder andere Punkt abgegeben, der vielleicht nicht nötig gewesen wäre – und dies hätte sich eventuell im direkten Vergleich mit dem Hauptwidrsacher, der ATK 05 Abartika, rächen können. Gegen Amberg II blieb Volker als bester Spieler verlustpunktfrei. Marco und Tommy verloren nur gegen die Schweizer Verstärkung der Amberger, Philipp Derungs. James erreicht einmal mehr 4:4 Punkte.

Flinke Finger Bruck I - **OTC 90 Amberg II** 23 : 9 65 : 42

	5 Andreas Bauer	6 Norbert Schwa	7 Dominik Geisle	8 Philipp Derungs	Punkte	Tore
1 Volker Haller	6 : 3	4 : 3	2 : 2	2 : 0	7 : 1	14 : 8
2 Marco Rühma	7 : 3	4 : 1	5 : 3	0 : 3	6 : 2	16 : 10
3 Thomas Rucht	2 : 2	2 : 6	6 : 2	2 : 2	4 : 4	12 : 12
4 Thomas Amrhe	7 : 2	6 : 0	7 : 6	3 : 4	6 : 2	23 : 12
Punkte	1 : 7	2 : 6	1 : 7	5 : 3	23 : 9	
Tore	10 : 22	10 : 16	13 : 20	9 : 7		65 : 42

Spielverlauf: 4:0 – 6:2 – 8:4 – 12:4 – 15:5 – 16:8 – 20:8 – 23:9

Gegen Amberger III sind dann wirklich alle Spieler im positiven Bereich.

Ungeschlagen bleibt diesmal Marco, der zwar keinen hohen, aber dafür recht sichere Siege erspielte.

Zielstrebig auf dem Weg in die 2. Bundesliga

Fürstenfeldbruck (tb) – Vorentscheidende Punktspiele auf dem Weg in die nun zum Greifen nahe 2. Bundesliga absolvierten die Tipp-Kick-Asse der Flinken Finger aus Fürstenfeldbruck gegen die Vertretungen des OTC Amberg. In souveräner Manier verbuchten die Kreisstädter zwei sichere 23:9- und 25:7-Erfolge. Marco Rühmann war einmal mehr mit 14:2 Zählern erfolgreichster Punktesammler. Volker Haller (13:3), Thomas Amrhein (11:5) und Thomas Ruchti (10:6) standen jedoch nur wenig nach. Ungeschlagen mit 14:0 Punkten führen die Flinken Finger die Regionalliga-Tabelle an. Die Spiele gegen die beiden am stärksten eingeschätzten Kontrahenten stehen jedoch noch aus. Wegweisend war der Spieltag auch für die Brucker Reserve. Bernd Dohr, Jens Jähnert, Peter Funke und Matthias Dietl schafften vorzeitig die Qualifikation zur eingleisigen Regionalliga.



Peter Funke war einer der Garanten für das vorzeitige Erreichen des Tipp-Kick-Saisonziels. tb-Foto

Flinke Finger Bruck I

- OTC 90 Amberg III

25 : 7

67 : 29

	5 Andreas Göbel	6 Wolfgang Renr	7 Harry Götz	8 Thomas Nagy	Punkte	Tore
1 Volker Haller	4 : 2	4 : 0	0 : 1	7 : 1	6 : 2	15 : 4
2 Marco Rühmann	5 : 2	5 : 3	5 : 2	4 : 2	8 : 0	19 : 9
3 Thomas Amrhein	5 : 1	0 : 2	4 : 4	7 : 4	5 : 3	16 : 11
4 Thomas Ruchti	2 : 3	5 : 1	5 : 0	5 : 1	6 : 2	17 : 5
Punkte	2 : 6	2 : 6	3 : 5	0 : 8	25 : 7	
Tore	8 : 16	6 : 14	7 : 14	8 : 23		67 : 29

Spielverlauf: 4:0 – 7:1 – 9:3 – 13:3 – 17:3 – 19:5 – 21:7 – 25:7

Spannender hätte die Saison kaum ablaufen können ! Die letzten drei Saisonspiele sind den drei Teams vorbehalten, die allesamt noch ungeschlagen sind: ATK 05 Abartika, der SV Kelheimwinzer II und FFB I. Den Auftakt hierbei machen Abartika und Kelheim, ein Spiel das Abartika mit 17:15 knapp für sich entscheidet. Am darauf folgenden Tag stand unser Match bei Kelheim auf dem Programm. Durch die Konstellation war klar, dass uns bei einem Sieg mit mindestens 20:12 im letzten Spiele gegen Abartika ein 16:16 Unentschieden reichen würde. Tommy und Bernd pausierten in diesem Spiel, dafür kam zum ersten Mal Bernd Dohr zum Einsatz – ein Einsatz der sich lohnen sollte !

Flinke Finger wollen aufsteigen

Fürstenfeldbruck ■ Mit Riesenschritten nähern sich die Tipp-Kicker der Flinken Finger Bruck dem Saisonziel Aufstieg in die zweite Bundesliga. In einer vorentscheidenden Partie gab es beim SV Kelheimwinzer einen sicheren 21:11-Erfolg. Die Kelheimer, die vor der Partie selbst noch mit dem Aufstieg geliebäugelt hatten, konnten nur zu Beginn mithalten, mussten sich dann aber dem personell ausgeglichener besetzten Brucker Team beugen. Zum letzten Saisonspiel müssen die Flinken Finger nun in Aitrach antreten. Beide Teams liegen derzeit verlustpunktfrei vorne, so dass es zu einem echten Endspiel kommt. Aufgrund des besseren Spielpunkteverhältnisses reicht den Flinken Fingern schon ein Unentschieden, um sich für das Aufstiegs-spiel zur zweiten Bundesliga zu qualifizieren. *llg*

Flinke Finger Bruck I - SV Kelheimwinzer II 21 : 11 74 : 43

	5 Gerald Schwind	6 Jochen Gabler	7 Jürgen Prem	8 Reinhard Ehrl	Punkte	Tore
1 Bernd Dohr (E)	8 : 1	4 : 3	6 : 1	5 : 2	8 : 0	23 : 7
2 Volker Haller	1 : 3	2 : 6	3 : 3	8 : 2	3 : 5	14 : 14
3 Thomas Rucht	4 : 3	8 : 3	1 : 2	4 : 2	6 : 2	17 : 10
4 Marco Rühmar	7 : 2	3 : 6	1 : 3	9 : 1	4 : 4	20 : 12
Punkte	2 : 6	4 : 4	5 : 3	0 : 8	21 : 11	
Tore	9 : 20	18 : 17	9 : 11	7 : 26		74 : 43

Spielverlauf: 2:2 – 4:4 – 5:7 – 5:11 – 5:15 – 7:17 – 9:19 – 11:21

Zu Beginn war die Partie noch sehr hitzig, was nicht zuletzt am engen Spielverlauf lag. Über 2:2 und 4:4 ging FFB I nach der dritten Runde erstmals mit 7:5 in Führung. Durch weitere Doppelsiege in den nächsten beiden Runden und einem Stand von 15:5 stand der Sieger dann bereits vorentscheidend fest. Doch das nächste Ziel lautete ja 20 Spielpunkte ! Vor der letzten Runde waren erst 19 Zähler erreicht. Doch in einem der letzten beiden Spiele konnte James Jochen Gabler mit 8:3 von der Platte fegen, so dass auch die Niederlage von Marco gegen Jürgen Prem nur Makulatur war. Abartika wir kommen !

Die 2. Bundesliga ist für Flinke Finger greifbar

Tipp-Kick-Crew aus der Kreisstadt hat im Aufstiegskampf die besseren Karten

Fürstenfeldbruck (tb) – Mit Riesenschritten nähern sich die Tipp-Kicker der Flinken Finger ihrem Saisonziel: Der Aufstieg in die 2. Bundesliga der Tipp-Kicker ist für die Kreisstädter mittlerweile greifbar nah. Beim vorentscheidenden Spiel gab es beim SV Kelheim zuletzt einen sicheren 21:11-Erfolg. Zum letzten Saisonspiel treten die Flinken Finger in zwei Wochen in Aitrach an. Beide Teams liegen verlustpunktfrei auf den Plätzen eins und zwei in der Regionalliga. Deshalb gleicht die Partie ei-

nem echten Endspiel. Wegen des besseren Punkteverhältnisses reicht den Flinken Fingern jedoch ein Remis zum Titelgewinn und der damit verbundenen Qualifikation zum Aufstiegsspiel in die 2. Bundesliga.

Die Kelheimer, die vor der Partie noch selbst mit dem Aufstieg geliebäugelt hatten, konnten nur zu Beginn mithalten, mussten sich dann aber dem personeller konstanter besetzten Brucker Team beugen.

In einem hitzig geführten Match ging das Kreisstadt-

Quartett nach drei Spielrunden erstmals mit 7:5 in Führung. Die beiden folgenden Doppelrunden brachten dann die maximale Punkteausbeute. Kelheim kam zwar wieder etwas besser ins Spiel, konnte aber bei weitem nicht mit dem Tempo der Brucker mithalten.

Makellos und verlustpunktfrei hielt sich Bernd Dohr, der mit 8:0 Punkten bester Brucker war und zum Matchwinner avancierte. Dohr unterstrich damit bei seinem ersten Einsatz in der ersten Brucker Mannschaft

seine Ambitionen im Parade-Team der Kreisstädter. Auch Thomas Ruchti blieb mit 6:2 Punkten im positiven Bereich. Marco Rühmann mit 4:4 und Volker Haller mit 3:5 Punkten komplettierten das geschlossene Mannschaftsbild.

■ **Das ist Tipp-Kick:** Ähnlich wie beim Tischfußball bewegen die Akteure Plastik-Fußballer. Die Schüsse werden jedoch per Knopfdruck ausgelöst. Die Flinken Finger absolvieren ihre Spiele meist im Stadtteilzentrum West.

Ein echtes Endspiel fand am 22. April 2006 in Aitrach statt. In außergewöhnlich freundschaftlicher Atmosphäre trafen sich die beiden Topteams der Liga zum Showdown ! FFB I spielte hierbei zum ersten Mal mit Peter. Peter war es auch, der zusammen mit Bernd für einen hervorragenden 4:0 Start sorgte. Dieser wurde jedoch von den Aitrachern direkt in Runde 2 egalisiert. Auch nach Runde 3 stand die Partie noch remis, doch danach sollte die Turbine von FFB I rollen ! Drei Runden später stand über 10:6, 14:6 und 17:7 der Sieger und Regionalligameister fest – FFB I ! Die Partie endete 21:11 für unsere Erste. Etwas überraschend bester Spieler war Bernd, der 2006 zum ersten Mal zum Einsatz kam - 7:1 Punkte für ihn. Starke Leistungen und wichtige Punkte erkämpften jedoch auch Marco und James (je 5:3), sowie Peter (4:4). Dass die Aitracher wahrlich faire Verlierer sind zeigte sich bei der Einladung zum Grillen nach der Partie. So betrachtet fast schon schade wenn wir aufsteigen würden ...

ATK Abartika 05

- Flinke Finger Bruck I

11 : 21

39 : 52

	5 Peter Funke (E)	6 Bernd Hutter	7 Thomas Ruchti	8 Marco Rühmann	Punkte	Tore
1 Frank Baldens	5 : 6	2 : 2	2 : 2	2 : 5	2 : 6	11 : 15
2 Tobias Rottma	5 : 2	0 : 4	0 : 2	3 : 4	2 : 6	8 : 12
3 Christoph Wei	2 : 5	2 : 4	2 : 1	3 : 3	3 : 5	9 : 13
4 Bernd Kirschne	4 : 2	1 : 3	4 : 6	2 : 1	4 : 4	11 : 12
Punkte	4 : 4	7 : 1	5 : 3	5 : 3	11 : 21	
Tore	15 : 16	13 : 5	11 : 8	13 : 10		39 : 52

Spielverlauf: 0:4 – 4:4 – 6:6 – 6:10 – 6:14 – 7:17 – 10:18 – 11:21

Flinke Finger packen die 2. Bundesliga an

Als Meister die Relegation geschafft

Fürstenfeldbruck (tb) – Es ist geschafft! Die Tipp-Kick-Riege der Flinken Finger haben sich die Regionalliga-Meisterschaft gesichert und stehen nun in der Aufstiegsrelegation zur 2. Bundesliga. Das abschließende Spitzenspiel bei den bis dahin ebenfalls ungeschlagenen Gastgebern in Aitrach entschieden die Brucker für sich.

Die Kreisstädter legten durch Siege von Peter Funke und Bernd Hutter gleich einen Traumstart auf den grünen Filz. Aitrach hielt jedoch dagegen und gestaltete die Partie nach drei Runden und einem 6:6-Zwischenstand wieder ausgeglichen. In der Folgezeit übernahmen die Flinken Finger jedoch wieder die Kontrolle und dominierten die Partie weitgehendst. Über einen 10:6-Halbzeitstand wurde die Führung kontinuierlich ausgebaut, bereits zwei Runden vor

Schluss stand mit 17:7 der Sieger der Partie und somit der neue Regionalliga-Meister fest. Nachfolgend kam Aitrach wieder etwas besser ins Spiel, am Ende siegten die Brucker aber klar mit 21:11.

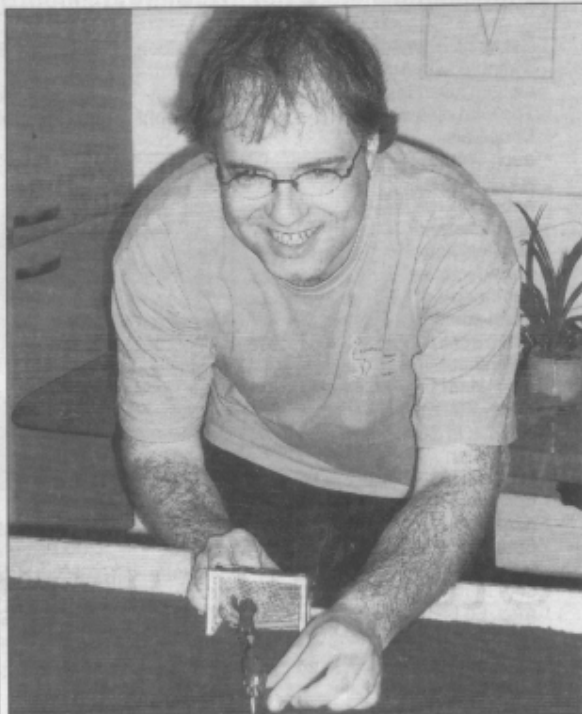
Bester Spieler und Punktesammler war Vereins-Chef Bernd Hutter, der 7:1 Zähler erzielte und ungeschlagen blieb. Auch alle anderen Brucker Spieler blieben im positiven Punktebereich und legten das Fundament für diesen wichtigen Sieg. Marco Rühmann und Thomas Ruchti erkämpften je 5:3, Peter Funke 4:4 Zähler.

Mit dem Titelgewinn qualifizierten sich die Flinken Finger für die Relegation um den Aufstieg in die 2. Bundesliga, die vermutlich Ende Mai stattfindet. Der Gegner steht noch nicht fest, wird jedoch wohl aus Frankfurt oder Kaiserslautern kommen.

Flinke und meisterliche Finger

Fürstenfeldbruck ■ Das Tipp-Kick-Team der Flinken Finger Bruck hat sich am letzten Spieltag mit einem 21:11-Sieg in Aitrach die Meisterschaft der Regionalliga Südost gesichert. Beide Teams waren bislang ungeschlagen, so dass dieses Match einem echten Endspiel gleichkam.

Bester Punktesammler war Bernd Hutter, der 7:1 Zähler erzielte und ungeschlagen blieb. Auch alle anderen Brucker blieben im positiven Punktebereich. Marco Rühmann und Thomas Ruchti erkämpften je 5:3, Peter Funke 4:4 Punkte. Durch den Titelgewinn qualifizieren sich die Flinken Finger für das Aufstiegsspiel in die 2. Bundesliga. Der Gegner steht noch nicht fest, wird vermutlich aber Frankfurt oder Kaiserslautern heißen. **SZ**



Vereins-Chef Bernd Hutter war wieder der Beste.

tb-Foto

Zum erneuten Showdown ging es also wie im Vorjahr nach Wasseralffingen. Gegner war diesmal der TKC Gallus Frankfurt II. Dass das Spiel gegen die Reservemannschaft des frisch gebackenen Deutschen Vizemeisters keinen Zuckerschlecken werden sollte war klar, immerhin konnten die Frankfurter mit Peter Becker und Thomas Hesters zwei ehemalige Bundesligaspieler aufbieten. Trotzdem waren die Erwartungen auf unserer Seite natürlich hoch, nicht zuletzt da vor Jahresfrist an gleicher Stelle haarscharf der Aufstieg verpasst wurde.

Spannender als mit zwei Unentschieden hätte die Partie denn auch kaum beginnen können. Auch in den beiden Folgerunden wurden die Punkte geteilt, und erst in der Runde vor der Pause konnte FFB I durch einen Sieg von Bernd Dohr über Thomas Gerst und einem gleichzeitigen Remis von Marco Rühmann gegen Peter Becker in Führung gehen. Nach der Pause konnte die Führung zwar auf 12:8 aufgebaut werden, doch Frankfurt hielt dagegen und verkürzte auf 13:11.

In der vorletzten Runde konnte Bernd Hutter dann einen bereits klaren Vorsprung gegen Peter Becker mit 4:3 über die Zeit retten, und Thomas Ruchti kam zu einem 4:4 gegen Thomas Gerst. Damit war die Partie bei einem Stand von 16:12 und einem Vorsprung von 12 Toren quasi entschieden ! Doch Marco und Bernd D. gewannen auch ihre letzte Partien, so dass es am Ende 20:12 hieß und endlich der Aufstieg gefeiert werden konnte !

Ein super spannendes Spiel in freundschaftlicher Atmosphäre. Die Brucker Mannschaft überzeugte durch den Teamgeist und den Willen zum Sieg. Bernd H. (7:1) und Marco (6:2) blieben ungeschlagen, doch auch Bernd D. (4:4) und James (3:5) legten eine tolle kämpferische Leistung aufs Parkett.



TKC Gallus Frankfurt II gegen Flinke Finger Bruck I

Endstand

1	P. Becker	5	T. Ruchti
2	S. Biehl	6	B. Hutter
3	T. Hester	7	B. Dohr (EW)
4	T. Gerst	8	M. Rühmann

Punkte	Tore
12 : 20	42 : 56

TKC Gallus Frankfurt II	Flinke Finger Bruck I	Ergebnis	Schiedsrichter	Spielverlauf
1 P. Becker	5 T. Ruchti	4 : 4	3 (T. Hester)	1 : 1
2 S. Biehl	6 B. Hutter	1 : 1	7 (B. Dohr (EW))	2 : 2
3 T. Hester	7 B. Dohr (EW)	5 : 4	1 (P. Becker)	4 : 2
4 T. Gerst	8 M. Rühmann	2 : 5	6 (B. Hutter)	4 : 4
2 S. Biehl	5 T. Ruchti	3 : 2	4 (T. Gerst)	6 : 4
3 T. Hester	6 B. Hutter	2 : 7	8 (M. Rühmann)	6 : 6
4 T. Gerst	7 B. Dohr (EW)	2 : 6	2 (S. Biehl)	6 : 8
1 P. Becker	8 M. Rühmann	2 : 2	5 (T. Ruchti)	7 : 9
4 T. Gerst	6 B. Hutter	2 : 4	1 (P. Becker)	7 : 11
3 T. Hester	5 T. Ruchti	1 : 1	7 (B. Dohr (EW))	8 : 12
2 S. Biehl	8 M. Rühmann	1 : 1	3 (T. Hester)	9 : 13
1 P. Becker	7 B. Dohr (EW)	4 : 3	6 (B. Hutter)	11 : 13
1 P. Becker	6 B. Hutter	3 : 4	2 (S. Biehl)	11 : 15
4 T. Gerst	5 T. Ruchti	4 : 4	8 (M. Rühmann)	12 : 16
3 T. Hester	8 M. Rühmann	3 : 4	4 (T. Gerst)	12 : 18
2 S. Biehl	7 B. Dohr (EW)	3 : 4	5 (T. Ruchti)	12 : 20

	T. Ruchti	B. Hutter	B. Dohr (EW)	M. Rühmann	Tore	Punkte
P. Becker	4 : 4	3 : 4	4 : 3	2 : 2	13 : 13	4 : 4
S. Biehl	3 : 2	1 : 1	3 : 4	1 : 1	8 : 8	4 : 4
T. Hester	1 : 1	2 : 7	5 : 4	3 : 4	11 : 16	3 : 5
T. Gerst	4 : 4	2 : 4	2 : 6	2 : 5	10 : 19	1 : 7

Tore	11 : 12	16 : 8	17 : 14	12 : 8
Punkte	3 : 5	7 : 1	4 : 4	6 : 2



Das Siegerteam besteht aus Marco Rühmann, Thomas Ruchti, Bernd Hutter, Bernd Dohr (v.l.). Foto: tb

Flinke Finger steigen in die 2. Bundesliga auf

Brucks Tipp-Kicker erfolgreich

Fürstentfeldbruck (tb) – Im zweiten Anlauf haben die Tipp-Kicker der Flinken Finger Bruck ihr Saisonziel erreicht und sind in die 2. Bundesliga aufgestiegen. Nachdem das Team bereits in der letzten Spielzeit denkbar knapp den Aufstieg verpasst hatte, ließ das Team in dieser Spielzeit nichts anbrennen. Erneut konnte souverän der Titel in der Regionalliga Südwest gewonnen werden. Und nun gelang der entscheidende Sieg gegen den Meister der Staffel Südwest, den TKC Gallus Frankfurt.

Vorab war bereits klar, dass diese Partie kein Zuckerschlecken werden würde, und so entwickelte sich bereits in den ersten Partien ein spannendes Match, bei dem die ersten drei Spielrunden allesamt Remis endeten. In der letzten Runde vor der Halbzeit konnten die Brucker dann erstmals durch einen Sieg von Bernd Dohr, und einem Unentschieden von Marco Rühmann an der Nachbarplatte mit 9:7 in Führung gehen.

Nach der Pause wurde die Führung zwar zunächst auf 12:8 ausgebaut, aber die

Frankfurter konnten umgehend auf 13:11 verkürzen. In der vorletzten Runde konnte Bernd Hutter einen wichtigen 4:3 Sieg einspielen, Thomas Ruchti kam zu einem 4:4-Unentschieden. Dadurch war die Partie durch eine 16:12-Führung, und ein deutlich besseres Torverhältnis für die Kreisstädter bereits vor der letzten Spielrunde entschieden.

Durch zwei weitere Siege konnten die Flinken Finger jedoch auf einen Endstand von 20:12 erhöhen, der aufgrund der ausgeglicheneren und konzentrierteren Mannschaftsleistung auch in dieser Höhe verdient war. Ungeschlagen in diesem Match blieben Bernd Hutter mit 7:1 und Marco Rühmann mit 6:2 Punkten, die den Grundstein für den Erfolg legten.

Das durchweg positive Mannschaftsbild komplettierten Bernd Dohr mit 4:4 und Thomas Ruchti mit 3:5 Punkten. Die Vorzeichen für ein erfolgreiches Abschneiden in der Bundesliga sind gesetzt. Durch den ausgeglichenen Kader müsste ein sicherer Mittelfeldplatz im Bereich des möglichen liegen.

Bruck in der 2. Bundesliga

Tipp-Kicker schaffen Aufstieg im zweiten Anlauf

Fürstentfeldbruck ■ Wovon die Bayernliga-Fußballer des SC Fürstentfeldbruck nur träumen können, haben die Brucker Tipp-Kicker geschafft: Die Flinken Finger Bruck sind in die 2. Bundesliga aufgestiegen. Nachdem das Team in der letzten Spielzeit denkbar knapp den Aufstieg verpasst hatte, ließ das Team diesmal nichts anbrennen. Nach dem souveränen Titelgewinn in der Regionalliga Südwest gewannen die Amperstädter am Wochenende das Aufstiegsspiel gegen den TKC Gallus Frankfurt mit 20:12.

Vorab war bereits klar, dass diese Partie kein Zuckerschlecken werden würde, und so entwickelte sich bereits in den ersten Partien ein spannendes Match, bei dem die ersten drei Spielrunden allesamt remis endeten. In der letzten Runde vor der Halbzeit gingen die Brucker erstmals durch einen Sieg von Bernd Dohr und einem Unentschieden von Marco Rühmann mit 9:7 in Führung. Nach der Pause wurde die Führung zwar zunächst auf 12:8 ausgebaut, aber die Frankfurter verkürzten umgehend auf 13:11.

In der vorletzten Runde spielte Bernd Hutter einen wichtigen 4:3 Sieg ein, Thomas Ruchti kam zu einem 4:4-Unentschieden. Dadurch war die Partie durch eine 16:12-Führung und ein deutlich besseres Torverhältnis für die Kreisstädter bereits vor der letzten Spielrunde entschieden. Durch zwei weitere Siege erhöhten die Flinken Finger sogar auf einen Endstand von 20:12, der aufgrund der ausgeglicheneren und konzentrierteren Mannschaftsleistung auch in dieser Höhe verdient war.

Positive Vorzeichen

Den Grundstein für den Erfolg legten Bernd Hutter mit 7:1 und Marco Rühmann mit 6:2 Punkten, die jeweils ungeschlagen blieben. Das durchweg positive Mannschaftsbild komplettierten Bernd Dohr mit 4:4 und Thomas Ruchti mit 3:5 Punkten. Die Vorzeichen für ein erfolgreiches Abschneiden in der Bundesliga sind also gesetzt. Durch den ausgeglichenen Kader müsste ein sicherer Mittelfeldplatz in der kommenden Spielzeit möglich sein. *stma*



Aufsteiger in die Zweite Tipp-Kick-Bundesliga: Die Flinken Finger Bruck gewannen ihr Aufstiegsspiel gegen Frankfurt mit 20:12 (siehe Artikel oben). oh

„Historische“ Punkte und Tore der Saison 2005/2006

FFB I

Tore für FFB I	
100. Tor für FFB I	Bernd Hutter beim 5:1 gegen Vincent Höhn (FFB III)
200. Tor für FFB I	Thomas Ruchti beim 4:2 gegen Philip Hutter (FFB IV)
300. Tor für FFB I	Thomas Ruchti beim 5:2 gegen Jonathan Weber (Wasseralfingen III)
400. Tor für FFB I	Thomas Amrhein beim 7:6 gegen Dominik Geisler (Amberg II)
500. Tor für FFB I	Marco Rühmann beim 5:2 gegen Harry Götz (Amberg III)
600. Tor für FFB I	Marco Rühmann beim 5:2 gegen Frank Baldenperger (Abartika)
Tore gegen FFB I	
100. Tor gegen FFB I	Thomas Amrhein beim 4:1 gegen Demian Müller (FFB IV)
200. Tor gegen FFB I	Marco Rühmann beim 4:1 gegen Norbert Schwab (Amberg II)
300. Tor gegen FFB I	Volker Haller beim 1:3 gegen Gerald Schwindl (Kelheim II)
Punkte für FFB I	
50. Punkt für FFB I	Thomas Ruchti beim 1:1 gegen Peter Funke (FFB III)
100. Punkt für FFB I	Thomas Amrhein beim 9:1 gegen Jakob Weber (Wasseralfingen III)
150. Punkt für FFB I	Thomas Amrhein beim 7:2 gegen Andreas Bauer (Amberg II)
200. Punkt für FFB I	Peter Funke beim 6:5 gegen Frank Baldenperger (Abartika)
Punkte gegen FFB I	
50. Punkt gegen FFB I	Thomas Ruchti beim 1:2 gegen Jürgen Prem (Kelheim II)
Tore für einzelne Spieler	
100. Tor für Bernd	beim 4:1 gegen Jürgen Brunner (Wasseralfingen II)
100. Tor für Tommy	beim 3:1 gegen Armin Merz (Wasseralfingen II)
100. Tor für James	beim 4:2 gegen Reinhard Ehrl (Kelheim II)
100. Tor für Marco	beim 5:2 gegen Frank Baldensperger (Abartika)
Tore gegen einzelne Spieler	
---	---
Punkte für einzelne Spieler	
50. Punkt für James	beim 4:4 gegen Peter Becker (Frankfurt II)
Punkte gegen einzelne Spieler	
---	---

Bilanz über alle Spielzeiten

Saison	Liga	Platz	Sp.	S	U	N	Tore			Spielpunkte		Punkte					
2002/03	Bayernliga	3.	6	4	0	2	+	79	436	:	357	117	:	75	8	:	4
2003/04	Regionalliga Süd	3.	9	6	1	2	+	248	685	:	437	196	:	92	13	:	5
2004/05	Regionalliga Südost	1.	10	9	1	0	+	379	805	:	426	258	:	62	19	:	1
2005/06	Regionalliga Südost	1.	10	10	0	0	+	278	627	:	349	220	:	68	18	:	0
Gesamt			35	29	2	4	+	998	2609	:	1611	811	:	309	60	:	10

Die weiteren Saisonspiele des Teams FFB II

Dem, neben der eigenen Ersten, vermutlich stärksten Gegner stand man gleich im ersten ‚externen‘ Saisonspiel gegenüber. Zwar konnte die erste Runde noch mit 3:1 gewonnen werden, doch dann war schnell Schluss mit der Herrlichkeit. Bernd D. und Jens konnten zwar jeweils 5:3 Punkte erzielen, doch dies sollte nicht reichen, da sowohl Matthias als auch Jojo ohne Sieg blieben. Am Ende eine 11:21 Niederlage, mit der man aber im Vorfeld rechnen konnte.

ATK Abartika 05 - **Flinke Finger Bruck II** 21 : 11 91 : 62

	5 Bernd Dohr (N)	6 Jens Jähnert	7 Matthias Dietl	8 JoJo Kaspar	Punkte	Tore
1 Christoph Weis	3 : 8	6 : 6	12 : 3	4 : 4	4 : 4	25 : 21
2 Bernd Kirschner	4 : 5	2 : 2	8 : 4	9 : 2	5 : 3	23 : 13
3 Frank Baldens	3 : 2	6 : 7	7 : 3	7 : 2	6 : 2	23 : 14
4 Tobias Rottma	4 : 4	5 : 5	6 : 3	5 : 2	6 : 2	20 : 14
Punkte	5 : 3	5 : 3	0 : 8	1 : 7	21 : 11	
Tore	19 : 14	20 : 19	13 : 33	10 : 25		91 : 62

Spielverlauf: 1:3 – 5:3 – 8:4 – 11:5 – 15:5 – 18:6 – 19:9 – 21:11

Die Spiele gegen Wasseraalfinger sollten dann bereits wegweisend für die weitere Saison sein, nicht zuletzt weil die Aalener direkte Konkurrenten für die Quali zur eingleisigen Regionalliga waren. Das erste Spiel gegen PWR II begann denn auch ausgesprochen spannend. Nach zwei Runden war die Partie noch ausgeglichen, ehe Simon und Matthias eine erste knappe Führung herausspielen konnten. Nach der Pause konnte die Führung zwar ausgebaut werden, doch vor der letzten Runde war mit 16:12 der Sieg noch nicht in trockenen Tüchern. Stefan und Jens konnten ihre Partien dann aber jeweils mit einem Tor gewinnen und zum 20:12 Endstand erhöhen. Insgesamt eine klasse und überzeugende Teamleistung !

PWR 78 Wasseraalfinger II - **Flinke Finger Bruck II** 12 : 20 51 : 61

	5 Simon Bernreiter	6 Matthias Dietl	7 Jens Jähnert	8 Stefan Samard	Punkte	Tore
1 Armin Merz	4 : 2	6 : 4	4 : 3	7 : 3	8 : 0	21 : 12
2 Elmar Mergent	2 : 3	3 : 5	3 : 4	2 : 4	0 : 8	10 : 16
3 Jürgen Brunne	3 : 3	2 : 2	3 : 4	2 : 3	2 : 6	10 : 12
4 Jens Rathgeber	3 : 7	3 : 5	1 : 7	3 : 2	2 : 6	10 : 21
Punkte	5 : 3	5 : 3	6 : 2	4 : 4	12 : 20	
Tore	15 : 12	16 : 14	18 : 11	12 : 14		51 : 61

Spielverlauf: 2:2 – 4:4 – 5:7 – 7:9 – 8:12 – 10:14 – 12:16 – 12:20

Die Partie gegen PWR III endete ebenfalls mit 20:12, doch der Beginn fiel diesmal noch schwerer, musste man doch einen 0:4 Rückstand aufholen – was zum Glück bereits bis zur Pause gelang. Danach wurde schnell alles klargemacht. Erneut eine tolle Leistung des gesamten Teams. Jens und Matthias waren an diesem Tag mit jeweils 11 Zählern die erfolgreichsten Punktesammler.

PWR 78 Wasseralfingen III - Flinke Finger Bruck II 12 : 20 72 : 77

	5 Simon Bernreit	6 Matthias Dietl	7 Jens Jähnert	8 JoJo Kaspar	Punkte	Tore
1 Jakob Weber	8 : 5	1 : 2	3 : 7	1 : 2	2 : 6	13 : 16
2 Jonathan Web	3 : 4	9 : 7	2 : 6	5 : 3	4 : 4	19 : 20
3 Bernd Weber	10 : 2	3 : 5	6 : 2	4 : 4	5 : 3	23 : 13
4 Marvin Gärtne	7 : 8	4 : 9	5 : 5	1 : 6	1 : 7	17 : 28
Punkte	4 : 4	6 : 2	5 : 3	5 : 3	12 : 20	
Tore	19 : 28	23 : 17	20 : 16	15 : 11		72 : 77

Spielverlauf: 4:0 – 6:2 – 6:6 – 7:9 – 9:11 – 11:13 – 11:17 – 12:20

Einen entscheidenden Schritt in Richtung Relegation sollten dann die Spiele gegen Amberg darstellen. So wurde denn auch Peter in der Zweiten eingesetzt um, soweit möglich, alles klar zu machen. Gegen den mit Philipp Derungs verstärkten OTC II gab es denn auch einen sicheren und in dieser Höhe nicht erwarteten 24:8 Sieg - und damit fast schon die sichere Qualifikation für die eingleisige Regionalliga. Toll einmal mehr die geschlossene Mannschaftsleistung – alle vier Spieler erkämpften 6:2 Punkte !

Flinke Finger Bruck II - OTC 90 Amberg II 24 : 8 74 : 49

	5 Andreas Bauer	6 Norbert Schwa	7 Dominik Geisle	8 Philipp Derungs	Punkte	Tore
1 Jens Jähnert	5 : 2	4 : 1	4 : 7	6 : 3	6 : 2	19 : 13
2 Bernd Dohr (N	7 : 2	6 : 4	3 : 1	3 : 4	6 : 2	19 : 11
3 Peter Funke (E	4 : 2	2 : 3	7 : 5	4 : 3	6 : 2	17 : 13
4 Matthias Dietl	7 : 3	3 : 1	6 : 4	3 : 4	6 : 2	19 : 12
Punkte	0 : 8	2 : 6	2 : 6	4 : 4	24 : 8	
Tore	9 : 23	9 : 15	17 : 20	14 : 16		74 : 49

Spielverlauf: 4:0 – 6:2 – 8:4 – 12:4 – 16:4 – 16:8 – 20:8 – 24:8

Nichts anbrennen lies FFB II dann auch im Spiel gegen die dritte Mannschaft des OTC. 27:5 lautete am Ende das Ergebnis, und hätte Simon ein Pünktchen mehr erkämpft, dann hätten sich alle Spieler über 7:1 Zähler freuen können.

Flinke Finger Bruck II - OTC 90 Amberg III 27 : 5 85 : 45

	5 Robin Kettenbo	6 Andreas Göbel	7 Wolfgang Renn	8 Harry Götz	Punkte	Tore
1 Simon Bernreiter	6 : 3	7 : 4	6 : 1	4 : 5	6 : 2	23 : 13
2 JoJo Kaspar	4 : 3	4 : 1	3 : 3	7 : 5	7 : 1	18 : 12
3 Stefan Samabay	6 : 1	7 : 3	3 : 1	2 : 2	7 : 1	18 : 7
4 Bernd Dohr (N)	6 : 3	10 : 3	5 : 2	5 : 5	7 : 1	26 : 13
Punkte	0 : 8	0 : 8	1 : 7	4 : 4	27 : 5	
Tore	10 : 22	11 : 28	7 : 17	17 : 18		85 : 45

Spielverlauf: 4:0 – 7:1 – 11:1 – 13:3 – 17:3 – 21:3 – 25:3 – 27:5

Im Kampf um die goldene Ananas traten zum Saisonende die Reserveteams von Kelheim und Fürstenfeldbruck aufeinander. Kelheim konnte sich am Ende durch ein 19:13 Platz drei sichern. Auch wenn die Partie bereits vor der letzten Runde entschieden war, war hier aber sicherlich mehr drin. Stefan erkämpfte 5:3, Simon und JoJo jeweils 4:4 Punkte. Lediglich Matthias verlor alle seine Partien – und nicht weniger als drei davon mit einem Tor Unterschied ! Doch das Quäntchen Glück das diesmal fehlte hebt er sich sicher für die nächste Partie auf, wenn es wieder um etwas geht.

Flinke Finger Bruck II - SV Kelheimwinzer II 13 : 19 72 : 71

	5 Gerald Schwind	6 Jochen Gabler	7 Jürgen Prem	8 Christoph Ehrl	Punkte	Tore
1 Simon Bernreiter	3 : 6	6 : 2	3 : 5	5 : 4	4 : 4	17 : 17
2 Stefan Samabay	7 : 4	4 : 5	2 : 2	7 : 4	5 : 3	20 : 15
3 Matthias Dietl	5 : 6	5 : 8	4 : 5	3 : 4	0 : 8	17 : 23
4 JoJo Kaspar	2 : 3	2 : 6	6 : 4	8 : 3	4 : 4	18 : 16
Punkte	6 : 2	6 : 2	5 : 3	2 : 6	13 : 19	
Tore	19 : 17	21 : 17	16 : 15	15 : 23		72 : 71

Spielverlauf: 0:4 – 2:6 – 5:7 – 5:11 – 7:13 – 7:17 – 11:17 – 13:19

„Historische“ Punkte und Tore der Saison 2005/2006

FFB II

Tore für FFB II	
100. Tor für FFB II	Bernd Dohr beim 9:1 gegen Julia Zetz (FFB IV)
200. Tor für FFB II	Bernd Dohr beim 6:2 gegen Thomas Ruchti (FFB I)
300. Tor für FFB II	Jens Jähnert beim 7:1 gegen Jens Rathgeber (Wasseralfingen II)
400. Tor für FFB II	Matthias Dietl beim 2:1 gegen Jakob Weber (Wasseralfingen III)
500. Tor für FFB II	Stefan Samabor beim 2:2 gegen Harry Götz (Amberg II)
600. Tor für FFB II	Simon Bernreiter beim 6:2 gegen Jochen Gabler (Kelheim II)
Tore gegen FFB II	
100. Tor gegen FFB II	Jens Jähnert beim 6:2 gegen Jojo Simeth (FFB IV)
200. Tor gegen FFB II	Jojo Kaspar beim 2:7 gegen Frank Baldensperger (Abartika)
300. Tor gegen FFB II	Stefan Samabor beim 3:2 gegen Jürgen Brunner (Wasseralfingen II)
400. Tor gegen FFB II	Bernd Dohr beim 10:3 gegen Andi Göbel (Amberg III)
500. Tor gegen FFB II	Matthias Dietl beim 3:4 gegen Christoph Ehrl (Kelheim II)
Punkte für FFB II	
50. Punkt für	Bernd Dohr beim 2:1 gegen Thomas Amrhein (FFB I)
100. Punkt für	Jens Jähnert beim 7:3 gegen Jakob Weber (Wasseralfingen III)
150. Punkt für	Peter Funke beim 4:2 gegen Andreas Bauer (Amberg II)
Punkte gegen FFB II	
50. Punkt gegen FFB II	Bernd Dohr beim 4:4 gegen Tobias Rottmar (Abartika)
100. Punkt gegen FFB II	Stefan Samabor beim 4:5 gegen Jochen Gabler (Kelheim II)
Tore für einzelne Spieler	
100. Tor für Bernd D.	beim 10:3 gegen Andi Göbel (Amberg III)
100. Tor für Matthias	beim 6:4 gegen Dominik Geisler (Amberg II)
100. Tor für Jens	beim 4:7 gegen Dominik Geisler (Amberg II)
100. Tor für Jojo K.	beim 6:4 gegen Jürgen Prem (Kelheim II)
Tore gegen einzelne Spieler	
100. Tor gegen Matthias	beim 6:4 gegen Dominik Geisler (Amberg II)
100. Tor gegen Simon	beim 3:6 gegen Gerald Schwindl (Kelheim II)
Punkte für einzelne Spieler	
---	---
Punkte gegen einzelne Spieler	
---	---

Bilanz über alle Spielzeiten

Saison	Liga	Platz	Sp.	S	U	N	Tore			Spielpunkte		Punkte	
2003/04	Regionalliga Süd	8.	9	2	0	7	-	118	572 : 690	113 : 175	4 : 14		
2004/05	Regionalliga Südost	6.	9	4	1	4	-	60	552 : 612	139 : 149	9 : 9		
2005/06	Regionalliga Südost	4.	9	6	0	3	+	108	649 : 541	172 : 116	12 : 6		
Gesamt			27	12	1	14	-	70	1773 : 1843	424 : 440	25 : 29		

Die weiteren Saisonspiele des Teams FFB III

In gänzlich neuer Besetzung ging FFB III in die Saison. Mit Neuzugang Peter Funke und „Mit-Oldie“ Thomas Kaspar, die zusammen mit hoffnungsvollen Talenten das Team bildeten, bestand eine gewisse Hoffnung auf die Relegation zur eingleisigen Regionalliga. Dass dabei gegen FFB I und FFB II Niederlagen nicht zu vermeiden sein würden, war klar. Während sich Peter Funke tapfer wehrte, verzeichnete Vincent Höhn mit seinen 4 Punkten gegen die Zweite einen tollen Erfolg. Gegen FFB IV gab es dann erste Bedenken, betrachtet man zum Beispiel das 11:7 von Jojo Simeth gegen Tobias Benkert. Hier hätte mehr als das 25:7 herauspringen müssen. Jojo „verhalf“ übrigens in diesem Vergleichskampf Peter zu seinem einzigen Gegentor. Der letzte „erlaubte“ Punktverlust kam gegen die Abartika 05 in Frage, die ebenso sympathisch wie übernächtigt an die Platten traten und mit 21:11 gewannen. Dabei sah es bis zur Mitte der Partie noch recht viel versprechend aus. Es war besonders Stephan Kürschner, der positiv auffiel.

Flinke Finger Bruck III - ATK Abartika 05 11 : 21 61 : 86

	5 Bernd Kirschner	6 Frank Baldens	7 Tobias Rottmar	8 Christoph Weis	Punkte	Tore
1 Vincent Höhn	6 : 9	6 : 7	4 : 9	6 : 6	1 : 7	22 : 31
2 Peter Funke	6 : 1	5 : 4	6 : 6	6 : 5	7 : 1	23 : 16
3 Tobias Benkert	3 : 7	1 : 5	1 : 7	3 : 6	0 : 8	8 : 25
4 Stephan Kürschner	1 : 7	3 : 4	2 : 1	2 : 2	3 : 5	8 : 14
Punkte	6 : 2	6 : 2	5 : 3	4 : 4	11 : 21	
Tore	24 : 16	20 : 15	23 : 13	19 : 17		61 : 86

Spielverlauf: 2:2 – 3:5 – 5:7 – 8:8 – 8:12 – 10:14 – 10:18 – 11:21

Nun war es gegen die beiden Wasseraalfinger Teams Pflicht, mit 4:0 Punkten abzuschneiden. Nur wurde leider daraus nichts, da zwar gegen PWR II Bernd Dieterle 6:2 Punkte beitrug, aber Thomas Kaspar und Stephan Kürschner nur je 1 Punkt ergatterten. So verlor man hier 14:18. Und auch PWR III nahm die Punkte mit (13:19) - diese Niederlage war sicherlich nicht notwendig.

Flinke Finger Bruck III**- PWR 78 Wasseraalfingen II**

14 : 18

50 : 60

	5 Armin Merz	6 Thomas Brenne	7 Jens Rathgeber	8 Jürgen Brunner	Punkte	Tore
1 Bernd Dieterle	3 : 1	2 : 6	5 : 2	5 : 3	6 : 2	15 : 12
2 Peter Funke	4 : 2	3 : 4	5 : 1	5 : 3	6 : 2	17 : 10
3 Thomas Kaspar	4 : 5	2 : 2	1 : 5	2 : 6	1 : 7	9 : 18
4 Stephan Kürsch	2 : 5	2 : 6	2 : 6	3 : 3	1 : 7	9 : 20
Punkte	4 : 4	7 : 1	4 : 4	3 : 5	14 : 18	
Tore	13 : 13	18 : 9	14 : 13	15 : 15		50 : 60

Spielverlauf: 2:2 – 3:5 – 6:6 – 8:8 – 8:12 – 12:12 – 12:16 – 14:18

Flinke Finger Bruck III**- PWR 78 Wasseraalfingen III**

13 : 19

67 : 71

	5 Marvin Gärtner	6 Jakob Weber	7 Jonathan Weber	8 Bernd Weber	Punkte	Tore
1 Stephan Kürsch	5 : 6	3 : 4	2 : 2	5 : 2	3 : 5	15 : 14
2 Peter Funke	9 : 3	12 : 3	6 : 4	3 : 3	7 : 1	30 : 13
3 Thomas Kaspar	1 : 8	5 : 2	1 : 4	2 : 4	2 : 6	9 : 18
4 Michi Weber (B)	6 : 7	3 : 3	4 : 5	0 : 11	1 : 7	13 : 26
Punkte	6 : 2	3 : 5	5 : 3	5 : 3	13 : 19	
Tore	24 : 21	12 : 23	15 : 13	20 : 10		67 : 71

Spielverlauf: 2:2 – 2:6 – 6:6 – 8:8 – 9:11 – 11:13 – 11:17 – 13:19

Jetzt begann also der Kampf um die goldene Ananas und die Mannschaft konnte befreit aufspielen. Gegen Amberg II reichte es dann zwar noch nicht (10:22), aber die Dritte von Amberg wurde durch eine ordentliche Mannschaftsleistung der Brucker gemeinschaftlich mit 19:13 besiegt. Speziell Thomas Kaspar (5:3) zeigte endlich von seinem Potential und auch Vincent Höhn war mit 4:4 Punkten gut dabei.

OTC 90 Amberg II**- Flinke Finger Bruck III**

22 : 10

77 : 52

	5 Peter Funke	6 Tobias Benkert	7 Thomas Kaspar	8 Stephan Kürsch	Punkte	Tore
1 Andreas Baue	2 : 6	5 : 3	4 : 3	7 : 3	6 : 2	18 : 15
2 Norbert Schwarz	0 : 4	5 : 2	2 : 2	4 : 2	5 : 3	11 : 10
3 Dominik Geisler	3 : 5	9 : 3	4 : 4	7 : 3	5 : 3	23 : 15
4 Philipp Derung	3 : 5	5 : 3	9 : 3	8 : 1	6 : 2	25 : 12
Punkte	8 : 0	0 : 8	2 : 6	0 : 8	22 : 10	
Tore	20 : 8	11 : 24	12 : 19	9 : 26		77 : 52

Spielverlauf: 2:2 – 5:3 – 9:3 – 11:5 – 13:7 – 17:7 – 19:9 – 22:10

	5 Stephan Kürsch	6 Vincent Höhn	7 Thomas Kaspa	8 Peter Funke	Punkte	Tore
1 Thomas Nagy	3 : 6	5 : 6	0 : 5	3 : 9	0 : 8	11 : 26
2 Andreas Göbe	6 : 3	3 : 6	4 : 1	2 : 6	4 : 4	15 : 16
3 Wolfgang Ren	4 : 1	7 : 1	3 : 3	2 : 3	5 : 3	16 : 8
4 Robin Kettenb	8 : 5	10 : 4	3 : 4	2 : 5	4 : 4	23 : 18
Punkte	2 : 6	4 : 4	5 : 3	8 : 0	13 : 19	
Tore	15 : 21	17 : 25	13 : 10	23 : 9		65 : 68

Spielverlauf: 0:4 – 1:7 – 5:7 – 5:11 – 9:11 – 9:15 – 11:17 – 13:19

Im Saisonabschlussspiel gegen Kelheim II ging es nur noch für Peter um die Einzelwertung in der Liga, und auf dem Weg dahin holte er 7:1 Punkte. Am Verlust des Spiels (10:22) änderte das jedoch nichts.

	5 Thomas Kaspa	6 Peter Funke	7 Stephan Kürsch	8 Vincent Höhn	Punkte	Tore
1 Jochen Gabler	7 : 2	1 : 2	4 : 2	5 : 3	6 : 2	17 : 9
2 Gerald Schwin	3 : 4	3 : 10	4 : 3	7 : 5	4 : 4	17 : 22
3 Jürgen Prem	4 : 1	1 : 1	2 : 2	4 : 1	6 : 2	11 : 5
4 Reinhard Ehrl	6 : 5	2 : 9	4 : 1	7 : 6	6 : 2	19 : 21
Punkte	2 : 6	7 : 1	1 : 7	0 : 8	22 : 10	
Tore	12 : 20	22 : 7	8 : 14	15 : 23		64 : 57

Spielverlauf: 2:2 – 5:3 – 7:5 – 11:5 – 15:5 – 17:7 – 19:9 – 22:10

Saisonfazit: Da war schon ein bisschen mehr drin ...

Vincent Höhn: Vincent gehört beim Farblegen zu den effektivsten im Verein. Immer wieder lässt er erkennen, zu was er noch fähig sein kann!

Tobias Benkert: War nicht sein Jahr.

Stephan Kürschner: Stephan hat Erfolg versprechende Ansätze. Gerade bei ihm ist zu sehen, welche positiven Effekte regelmäßiges Spielen hat.

Thomas Kaspar: Immer wieder schön zu sehen, welch Feuer für Tipp-Kick in Thomas brennt. Wenn er es geschickt anstellt, bringt er jeden ins Schwitzen

Peter Funke: Holte mit 63:9 Punkten die Einzelwertung und war dominierender Spieler der Liga ! Hatte von allen die geringsten Schwankungen.

„Historische“ Punkte und Tore der Saison 2005/2006

FFB III

Tore für FFB III	
100. Tor für FFB III	Vincent Höhn beim 7:0 gegen Gabriel Bruni (FFB IV)
200. Tor für FFB III	Peter Funke beim 4:4 gegen Bernd Hutter (FFB I)
300. Tor für FFB III	Thomas Kaspar beim 4:5 gegen Armin Merz (Wasseraffingen II)
400. Tor für FFB III	Vincent Höhn beim 6:3 gegen Andi Göbel (Amberg III)
500. Tor für FFB III	Peter Funke beim 5:3 gegen Philipp Derungs (Amberg II)
Tore gegen FFB III	
100. Tor gegen FFB III	Tobias Benkert beim 7:11 gegen Jojo Simeth (FFB IV)
200. Tor gegen FFB III	Vincent Höhn beim 6:9 gegen Bernd Kirschner (Abartika)
300. Tor gegen FFB III	Peter Funke beim 4:2 gegen Armin Merz (Wasseraffingen II)
400. Tor gegen FFB III	Stephan Kürschner beim 3:4 gegen Jakob Weber (Wasseraffingen III)
500. Tor gegen FFB III	Stephan Kürschner beim 1:8 gegen Philipp Derungs (Amberg II)
600. Tor gegen FFB III	Stephan Kürschner beim 2:4 gegen Jochen Gabler (Kelheim II)
Punkte für FFB III	
50. Punkt für FFB III	Stephan Kürschner beim 2:1 gegen Tobias Rottmar (Abartika)
100. Punkt für FFB III	Peter Funke beim 3:2 gegen Wolfgang Renninger (Amberg III)
Punkte gegen FFB III	
50. Punkt gegen FFB III	Stephan Kürschner beim 3:4 gegen Thomas Amrhein (FFB I)
100. Punkt gegen FFB III	Michi Weber beim 4:5 gegen Jonathan Weber (Wasseraffingen III)
150. Punkt gegen FFB III	Vincent Höhn beim 6:7 gegen Reinhard Ehrl (Kelheim II)
Tore für einzelne Spieler	
100. Tor für Peter	beim 5:3 gegen Jürgen Brunner (Wasseraffingen II)
100. Tor für Vincent	beim 6:7 gegen Reinhard Ehrl (Kelheim II)
100. Tor für Thomas	beim 4:3 gegen Gerald Schwindl (Kelheim II)
200. Tor für Peter	beim 9:2 gegen Reinhard Ehrl (Kelheim II)
Tore gegen einzelne Spieler	
100. Tor gegen Thomas	beim 1:8 gegen Marvin Gärtner (Wasseraffingen III)
100. Tor gegen Vincent	beim 4:10 gegen Robin Kettenbohrer (Amberg III)
100. Tor gegen Stephan	beim 3:7 gegen Andi Bauer (Amberg II)
Punkte für einzelne Spieler	
50. Punkt für Peter	Beim 6:2 gegen Andi Beuer (Amberg II)
Punkte gegen einzelne Spieler	
---	---

Bilanz über alle Spielzeiten

Saison	Liga	Platz	Sp.	S	U	N	Tore	Spielpunkte	Punkte
2004/05	Regionalliga Südost	9.	9	1	1	7	- 350	443 : 793	74 : 214
2005/06	Regionalliga Südost	8.	9	2	0	7	- 57	565 : 622	120 : 168
Gesamt			18	2	1	14	- 407	1008 : 1415	194 : 382

Die weiteren Saisonspiele des Teams FFB IV

Ohne Zweifel nur aus Spaß am Spiel startete das Team FFB IV in die Saison. So wurden denn im Laufe der Saison auch nicht weniger als 14 Spieler eingesetzt !

Im ersten ‚richtigen‘ Match gab es im Spiel gegen den Titelmittfavoriten aus Abartika auch die erwartete 0:32 Niederlage. Immerhin Julia und Thorsten konnte je zwei ihrer Niederlagen mit nur zwei Toren Unterschied in Grenzen halten.

Flinke Finger Bruck IV - ATK Abartika 05 0 : 32 42 : 113

	5 Christoph Weis	6 Bernd Kirschner	7 Frank Baldens	8 Tobias Rottmar	Punkte	Tore
1 Philip Hutter	1 : 8	2 : 8	1 : 5	5 : 10	0 : 8	9 : 31
2 Julia Benkert	4 : 8	2 : 7	2 : 4	5 : 7	0 : 8	13 : 26
3 Julia Zetz	4 : 7	0 : 12	2 : 5	5 : 9	0 : 8	11 : 33
4 Thorsten Höhr	0 : 5	4 : 9	2 : 4	3 : 5	0 : 8	9 : 23
Punkte	8 : 0	8 : 0	8 : 0	8 : 0	0 : 32	
Tore	28 : 9	36 : 8	18 : 7	31 : 18		42 : 113

Spielverlauf: 0:4 – 0:8 – 0:12 – 0:16 – 0:20 – 0:24 – 0:28 – 0:32

Gegen PWR III gab es dann einen kleinen Achtungserfolg – acht Spielpunkte !

Zudem wurde dem Gegner mit 99 Toren ein dreistelliges Ergebnis verwehrt. Gegen PWR II wurde dieses Ziel jedoch verfehlt. Michi Weber kam aber immerhin bei seinem ersten Punktspieleinsatz auf tolle 4:4 Punkte gegen PWR III.

Flinke Finger Bruck IV - PWR 78 Wasseraffingen III 8 : 24 57 : 99

	5 Marvin Gärtner	6 Jakob Weber	7 Jonathan Weber	8 Bernd Weber	Punkte	Tore
1 Philip Hutter	1 : 5	5 : 7	2 : 4	0 : 8	0 : 8	8 : 24
2 Julia Zetz	2 : 10	8 : 4	2 : 7	4 : 9	2 : 6	16 : 30
3 Peter König (N)	3 : 7	6 : 4	5 : 7	2 : 7	2 : 6	16 : 25
4 Michi Weber (N)	5 : 1	8 : 5	4 : 5	0 : 9	4 : 4	17 : 20
Punkte	6 : 2	2 : 6	8 : 0	8 : 0	8 : 24	
Tore	23 : 11	20 : 27	23 : 13	33 : 6		57 : 99

Spielverlauf: 2:2 – 2:6 – 4:8 – 4:12 – 6:14 – 6:18 – 8:20 – 8:24

Flinke Finger Bruck IV**- PWR 78 Wasseraalfingen II**

2 : 30

48 : 104

	5 Armin Merz	6 Thomas Brenner	7 Jens Rathgeb	8 Jürgen Brunner	Punkte	Tore
1 Jojo Simeth	3 : 5	3 : 9	2 : 7	7 : 13	0 : 8	15 : 34
2 Daniel Schild	0 : 4	2 : 8	3 : 5	1 : 4	0 : 8	6 : 21
3 Christian König	6 : 5	2 : 7	4 : 9	5 : 6	2 : 6	17 : 27
4 Jürgen Probst	3 : 4	3 : 4	2 : 8	2 : 6	0 : 8	10 : 22
Punkte	6 : 2	8 : 0	8 : 0	8 : 0	2 : 30	
Tore	18 : 12	28 : 10	29 : 11	29 : 15		48 : 104

Spielverlauf: 0:4 – 0:8 – 0:12 – 0:16 – 2:18 – 2:22 – 2:26 – 2:30

Ähnlich verliefen die Partien gegen Amberg II und III. In allen Partien konnten Punkte erkämpft werden, ernsthaftere Ambitionen waren jedoch nicht zu erkennen. Den einzigen Sieg gegen den OTC II konnte Julia gegen Philipp Derungs einspielen. Weniger Glück gegen selbigen Gegner hatte Jürgen Probst, der nicht weniger als 21-mal hinter sich greifen musste - was ihm jedoch den Spaß sicherlich nicht nehmen konnte ! Gegen den OTC III erkämpfte Philip mit 4:4 Zählern mehr als die Hälfte der Punkte seiner Mannschaft.

OTC 90 Amberg II**- Flinke Finger Bruck IV**

30 : 2

107 : 32

	5 Philip Hutter	6 Julia Zetz	7 Thorsten Höhn	8 Jürgen Probst	Punkte	Tore
1 Philipp Derungs	4 : 0	3 : 4	5 : 2	21 : 2	6 : 2	33 : 8
2 Dominik Geisler	5 : 3	13 : 3	4 : 0	8 : 6	8 : 0	30 : 12
3 Andreas Bauer	7 : 4	7 : 1	4 : 1	9 : 1	8 : 0	27 : 7
4 Norbert Schwarz	4 : 1	3 : 2	5 : 1	5 : 1	8 : 0	17 : 5
Punkte	0 : 8	2 : 6	0 : 8	0 : 8	30 : 2	
Tore	8 : 20	10 : 26	4 : 18	10 : 43		107 : 32

Spielverlauf: 4:0 – 8:0 – 12:0 – 16:0 – 20:0 – 24:0 – 26:2 – 30:2

OTC 90 Amberg III**- Flinke Finger Bruck IV**

25 : 7

53 : 33

	5 Philip Hutter	6 Julia Zetz	7 Thorsten Höhn	8 Jürgen Probst	Punkte	Tore
1 Robin Kettenberg	1 : 3	2 : 4	5 : 1	7 : 2	4 : 4	15 : 10
2 Wolfgang Renner	4 : 1	2 : 1	6 : 3	2 : 1	8 : 0	14 : 6
3 Harry Götz	5 : 3	6 : 3	3 : 2	1 : 0	8 : 0	15 : 8
4 Thomas Nagy	1 : 3	3 : 2	2 : 2	3 : 2	5 : 3	9 : 9
Punkte	4 : 4	2 : 6	1 : 7	0 : 8	25 : 7	
Tore	10 : 11	10 : 13	8 : 16	5 : 13		53 : 33

Spielverlauf: 2:2 – 6:2 – 10:2 – 13:3 – 17:3 – 21:3 – 21:7 – 27:7

Zum Saisonabschluss gab es noch eine 4:28 Niederlage gegen Kelheim II. Trotzdem toll, dass dieses Team die Saison zu Ende gespielt hat. Und nächstes Jahr, mit neu gemischten Teams, sieht da Sache sicher schon ganz anders aus !

SV Kelheimwinzer II - Flinke Finger Bruck IV 28 : 4 101 : 36

	5 Philip Hutter	6 Thorsten Höhn	7 Maike Höhn (N)	8 Jojo Simeth	Punkte	Tore
1 Jochen Gabler	4 : 2	3 : 1	10 : 5	10 : 5	8 : 0	27 : 13
2 Gerald Schwin	7 : 2	2 : 3	11 : 0	9 : 2	6 : 2	29 : 7
3 Jürgen Prem	5 : 3	3 : 1	10 : 2	7 : 0	8 : 0	25 : 6
4 Reinhard Ehrl	3 : 3	3 : 3	5 : 1	9 : 3	6 : 2	20 : 10
Punkte	1 : 7	3 : 5	0 : 8	0 : 8	28 : 4	
Tore	10 : 19	8 : 11	8 : 36	10 : 35		101 : 36

Spielverlauf: 2:2 – 6:2 – 10:2 – 13:3 – 17:3 – 20:4 – 24:4 – 28:4

Einen traurigen Anlass gab es leider im April zu vermelden. Unser langjähriger Sportsfreund Thomas Nagy aus Amberg verstarb völlig unerwartet im Alter von nur 23 Jahren. Für jeden der den immer fröhlichen Thomas kannte sicher ein Schock, aber wir denken an Dich, Notsch !



Zum stillen Gedenken
im Gebete an

Thomas Nagy

* 23.02.1983 † 09.04.2006

Barmherziger Jesus,
schenke ihm die ewige Ruhe!

Vater unser ... Ave Maria ...

Bestattungsinstitut Gebr. Heise, Kümmersbruck/Amberg



Wir wollen nicht trauern,
weil wir Dich verloren haben,
sondern wir wollen dankbar sein dafür,
daß wir Dich gehabt haben,
ja auch jetzt noch besitzen!

„Historische“ Punkte und Tore der Saison 2005/2006

FFB IV

Tore für FFB III	
100. Tor für FFB III	Igor Dier beim 4:6 gegen Volker Haller (FFB I)
200. Tor für FFB III	Philip Hutter beim 5:7 gegen Jakob Weber (Wasseralfingen III)
300. Tor für FFB III	Philip Hutter beim 1:4 gegen Wolfgang Renninger (Amberg III)
Tore gegen FFB III	
100. Tor gegen FFB III	Philip Hutter bei 1:10 gegen Bernd Dohr (FFB II)
200. Tor gegen FFB III	Philip Hutter bei 0:6 gegen Peter Funke (FFB III)
300. Tor gegen FFB III	Philip Hutter beim 1:8 gegen Christoph Weishaupt (Abartika)
400. Tor gegen FFB III	Julia Zetz beim 5:9 gegen Tobias Rottmar (Abartika)
500. Tor gegen FFB III	Julia Zetz beim 2:7 gegen Jonathan Weber (Wasseralfingen III)
600. Tor gegen FFB III	Christian König beim 5:6 gegen Jürgen Brunner (Wasseralfingen II)
700. Tor gegen FFB III	Philip Hutter beim 1:4 gegen Norbert Schwab (Amberg II)
800. Tor gegen FFB III	Maike Höhn beim 0:11 gegen Gerald Schwindl (Kelheim II)
Punkte für FFB III	
---	---
Punkte gegen FFB III	
50. Punkt gegen FFB III	Julia Zetz beim 2:5 gegen Thomas Kaspar (FFB III)
100. Punkt gegen FFB III	Philip Hutter beim 5:10 gegen Tobias Rottmat (Abartika)
150. Punkt gegen FFB III	Daniel Schild beim 0:4 gegen Armin Merz (Wasseralfingen II)
200. Punkt gegen FFB III	Thorsten Höhn beim 0:4 gegen Dominik Geisler (Amberg II)
250. Punkt gegen FFB III	Jojo Simeth beim 5:10 gegen Jochen Gabler (Kelheim II)
Tore für einzelne Spieler	
---	---
Tore gegen einzelne Spieler	
100. Tor gegen Philip	beim 1:5 gegen Marvin Gärtner (Wasseralfingen III)
100. Tor gegen Julia Z.	beim 4:9 gegen Bernd Weber (Wasseralfingen III)
100. Tor gegen Jojo S.	beim 3:5 gegen Armin Merz (Wasseralfingen II)
Punkte für einzelne Spieler	
---	---
Punkte gegen einzelne Spieler	
50. Punkt gegen Philip	beim 3:3 gegen Reinhard Ehrl (Kelheim II)

Bilanz über alle Spielzeiten

Saison	Liga	Platz	Sp.	S	U	N	Tore	Spielpunkte	Punkte
2005/06	Regionalliga Südost	10.	9	0	0	9	- 510	360 : 870	34 : 254
Gesamt				9	0	0	9 - 510	360 : 870	34 : 254
									0 : 18

Abschlusstabellen und Statistiken

Abschlusstabelle der Regionalliga Südost:

Platz	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Punkte	Spielpunkte	Tore	Tordiff.
1	Flinke Finger Bruck I	9	9	0	0	18 : 0	220 : 68	627 : 349	278
2	ATK Abartika 05	9	8	0	1	16 : 2	208 : 80	719 : 449	270
3	SV Kelheimwinzer II	9	7	0	2	14 : 4	180 : 108	610 : 490	120
4	Flinke Finger Bruck II	9	6	0	3	12 : 6	172 : 116	649 : 541	108
5	OTC 90 Amberg II	9	5	0	4	10 : 8	150 : 138	581 : 496	85
6	PWR 78 Wasseralfingen II	9	4	0	5	8 : 10	146 : 142	549 : 511	38
7	PWR 78 Wasseralfingen III	9	3	0	6	6 : 12	133 : 155	576 : 643	-67
8	Flinke Finger Bruck III	9	2	0	7	4 : 14	120 : 168	565 : 622	-57
9	OTC 90 Amberg III	9	1	0	8	2 : 16	77 : 211	403 : 668	-265
10	Flinke Finger Bruck IV	9	0	0	9	0 : 18	34 : 254	360 : 870	-510

Einzelwertung der Regionalliga Südost:

Platz	Spieler	Verein	Einsätze	Spiele	S	U	N	Punkte	Tore	Tordiff.
1	Peter Funke	FFB III	9	36	29	5	2	63 : 9	203 : 86	117
2	Tobias Rottmar	Abartika	9	36	26	5	5	57 : 15	202 : 113	89
3	Jürgen Prem	KEH II	9	36	26	5	5	57 : 15	149 : 76	73
4	Bernd Weber	PWR III	9	36	26	3	7	55 : 17	187 : 90	97
5	Jochen Gabler	KEH II	9	36	24	1	11	49 : 23	178 : 125	53
6	Thomas Ruchti	FFB I	9	36	22	5	9	49 : 23	126 : 78	48
7	Bernd Kirschner	Abartika	8	32	23	1	8	47 : 17	176 : 101	75
8	Christoph Weishaupt	Abartika	8	32	20	6	6	46 : 18	168 : 105	63
9	Gerald Schwindl	KEH II	9	36	22	2	12	46 : 26	172 : 125	47
10	Thomas Amrhein	FFB I	7	28	21	3	4	45 : 11	139 : 70	69
11	Armin Merz	PWR II	9	36	20	2	14	42 : 30	135 : 112	23
12	Bernd Hutter	FFB I	6	24	18	5	1	41 : 7	118 : 60	58
13	Frank Baldensperger	Abartika	7	28	19	3	6	41 : 15	118 : 77	41
14	Bernd Dohr (N)	FFB II	6	24	17	4	3	38 : 10	132 : 66	66
15	Marco Rühmann (N)	FFB I	6	24	18	2	4	38 : 10	108 : 59	49
16	Jonathan Weber	PWR III	9	36	15	8	13	38 : 34	151 : 157	-6
17	Dominik Geisler	OTC II	9	36	17	3	16	37 : 35	165 : 137	28
18	Volker Haller	FFB I	6	24	16	3	5	35 : 13	98 : 59	39
19	Philipp Derungs (N)	OTC II	7	28	17	1	10	35 : 21	132 : 84	48
20	Thomas Brenner (N)	PWR II	5	20	16	2	2	34 : 6	97 : 48	49

Platz	Spieler	Verein	Einsätze	Spiele	S	U	N	Punkte	Tore	Tordiff.
21	Jens Rathgeber	PWR II	9	36	14	5	17	33 : 39	144 : 141	3
22	Jens Jähnert	FFB II	6	24	12	6	6	30 : 18	107 : 84	23
23	JoJo Kaspar	FFB II	6	24	13	3	8	29 : 19	103 : 90	13
24	Matthias Dietl	FFB II	7	28	14	1	13	29 : 27	132 : 127	5
25	Norbert Schwab	OTC II	7	28	13	3	12	29 : 27	84 : 85	-1
26	Marvin Gärtner	PWR III	9	36	11	2	23	24 : 48	124 : 176	-52
27	Simon Bernreiter	FFB II	6	24	10	2	12	22 : 26	97 : 110	-13
28	Andreas Bauer	OTC II	7	28	9	3	16	21 : 35	94 : 108	-14
29	Wolfgang Renninger (N)	OTC III	7	28	9	2	17	20 : 36	77 : 111	-34
30	Thomas Kaspar	FFB III	8	32	7	6	19	20 : 44	100 : 153	-53
31	Elmar Mergenthaler	PWR II	7	28	9	1	18	19 : 37	90 : 114	-24
32	Stefan Samabor	FFB II	4	16	8	2	6	18 : 14	61 : 51	10
33	Jürgen Brunner	PWR II	6	24	7	4	13	18 : 30	83 : 96	-13
34	Ralf Schnell	Abartika	3	12	8	1	3	17 : 7	46 : 32	14
35	Peter Tuma (EW)	OTC II	3	12	7	2	3	16 : 8	60 : 37	23
36	Jakob Weber	PWR III	9	36	7	2	27	16 : 56	114 : 220	-106
37	Harry Götz	OTC III	3	12	6	3	3	15 : 9	39 : 40	-1
38	Vincent Höhn	FFB III	6	24	7	1	16	15 : 33	113 : 133	-20
39	Reinhard Ehrl	KEH II	4	16	6	2	8	14 : 18	56 : 73	-17
40	Robin Kettenbohrer	OTC III	8	32	6	2	24	14 : 50	95 : 143	-48
41	Thomas Nagy	OTC III	8	32	4	3	25	11 : 53	79 : 158	-79
42	Stephan Kürschner	FFB III	7	28	3	4	21	10 : 46	71 : 126	-55
43	Philip Hutter	FFB IV	8	32	4	2	26	10 : 54	77 : 169	-92
44	Bernd Dohr (EW)	FFB I	1	4	4	0	0	8 : 0	23 : 7	16
45	Matthias Pflieger	OTC II	2	8	4	0	4	8 : 8	30 : 28	2
46	Hans Ehrl	KEH II	3	12	3	2	7	8 : 16	30 : 49	-19
47	Julia Zetz	FFB IV	6	24	4	0	20	8 : 40	66 : 146	-80
48	Peter Tuma (N)	OTC III	1	4	3	0	1	6 : 2	22 : 16	6
49	Peter Funke (EW)	FFB II	1	4	3	0	1	6 : 2	17 : 13	4
50	Bernd Dieterle (N)	FFB III	1	4	3	0	1	6 : 2	15 : 12	3
51	Andreas Göbel	OTC III	3	12	3	0	9	6 : 18	34 : 60	-26
52	Tobias Benkert	FFB III	4	16	2	1	13	5 : 27	50 : 86	-36
53	Christian Bauer	OTC III	1	4	2	0	2	4 : 4	14 : 14	0
54	Robert Schlaffner (N)	OTC II	1	4	2	0	2	4 : 4	16 : 17	-1
55	Peter Funke (EW)	FFB I	1	4	2	0	2	4 : 4	15 : 16	-1
56	Michi Weber (N)	FFB IV	1	4	2	0	2	4 : 4	17 : 20	-3
57	Michael Ehrl	KEH II	1	4	2	0	2	4 : 4	10 : 19	-9
58	Thorsten Höhn	FFB IV	4	16	1	2	13	4 : 28	29 : 68	-39
59	Jojo Simeth	FFB IV	5	20	1	1	18	3 : 37	61 : 168	-107
60	Christoph Ehrl	KEH II	1	4	1	0	3	2 : 6	15 : 23	-8
61	Peter König (N)	FFB IV	1	4	1	0	3	2 : 6	16 : 25	-9
62	Christian König (N)	FFB IV	1	4	1	0	3	2 : 6	17 : 27	-10
63	Michi Weber (EW)	FFB III	1	4	0	1	3	1 : 7	13 : 26	-13
64	Gabriel Bruni (N)	FFB IV	2	8	0	1	7	1 : 15	10 : 51	-41
65	Angie Tuma (N)	OTC III	5	20	0	1	19	1 : 39	43 : 126	-83
66	Igor Dier	FFB IV	1	4	0	0	4	0 : 8	10 : 20	-10
67	Demian Müller (N)	FFB IV	1	4	0	0	4	0 : 8	5 : 15	-10
68	Birgit Kirschner	Abartika	1	4	0	0	4	0 : 8	9 : 21	-12
69	Julia Benkert	FFB IV	1	4	0	0	4	0 : 8	13 : 26	-13
70	Daniel Schild	FFB IV	1	4	0	0	4	0 : 8	6 : 21	-15
71	Maike Höhn (N)	FFB IV	1	4	0	0	4	0 : 8	8 : 36	-28
72	Jürgen Probst (N)	FFB IV	3	12	0	0	12	0 : 24	25 : 78	-53

Statistiken aller vier Mannschaften (inkl. Relegationsspiel):

Torschützenliste:

Peter Funke	III	203
Thomas Amrhein	I	139
Thomas Ruchti	I	137
Bernd Hutter	I	134
Bernd Dohr	II	132
Matthias Dietl	II	132
Marco Rühmann	I	120
Vincent Höhn	III	113
Jens Jähnert	II	107
Jojo Kaspar	II	103
Thomas Kaspar	III	100
Volker Haller	I	98
Simon Bernreiter	II	97
Philip Hutter	IV	77
Stephan Kürschner	III	71
Julia Zetz	IV	66
Stefan Samabor	II	61
Jojo Simeth	IV	61
Tobias Benkert	III	50
Bernd Dohr	I	40
Thorsten Höhn	IV	29
Jürgen Probst	IV	25
Peter Funke	II	17
Michi Weber	IV	17
Christian König	IV	17
Peter König	IV	16
Peter Funke	I	15
Bernd Dietterle	III	15
Michi Weber	III	13
Julia Benkert	IV	13
Gabriel Bruni	IV	10
Igor Dier	IV	10
Maïke Höhn	IV	8
Daniel Schild	IV	6
Demian Müller	IV	5

Tore pro Spiel (bester Sturm):

Peter Funke	III	5.64
Bernd Dohr	II	5.50
Bernd Dohr	I	5.00
Thomas Amrhein	I	4.96
Bernd Hutter	I	4.79
Matthias Dietl	II	4.71
Vincent Höhn	III	4.71
Jens Jähnert	II	4.46
Jojo Kaspar	II	4.29
Marco Rühmann	I	4.29
Peter Funke	II	4.25
Michi Weber	IV	4.25
Christian König	IV	4.25
Volker Haller	I	4.08
Simon Bernreiter	II	4.04
Peter König	IV	4.00
Stefan Samabor	II	3.81
Peter Funke	I	3.75
Bernd Dietterle	III	3.75
Thomas Ruchti	I	3.43
Michi Weber	III	3.25
Julia Benkert	IV	3.25
Thomas Kaspar	III	3.13
Tobias Benkert	III	3.13
Jojo Simeth	IV	3.05
Julia Zetz	IV	2.75
Stephan Kürschner	III	2.54
Igor Dier	IV	2.50
Philip Hutter	IV	2.41
Jürgen Probst	IV	2.08
Maïke Höhn	IV	2.00
Thorsten Höhn	IV	1.81
Daniel Schild	IV	1.50
Gabriel Bruni	IV	1.25
Demian Müller	IV	1.25

Gegentore pro Spiel (beste Abwehr):

Thomas Ruchti	I	2.25
Peter Funke	III	2.39
Marco Rühmann	I	2.39
Bernd Hutter	I	2.43
Volker Haller	I	2.46
Thomas Amrhein	I	2.50
Bernd Dohr	I	2.63
Bernd Dohr	II	2.75
Bernd Dietterle	III	3.00
Stefan Samabor	II	3.19
Peter Funke	II	3.25
Jens Jähnert	II	3.50
Jojo Kaspar	II	3.75
Demian Müller	IV	3.75
Peter Funke	I	4.00
Thorsten Höhn	IV	4.25
Stephan Kürschner	III	4.50
Matthias Dietl	II	4.54
Simon Bernreiter	II	4.71
Thomas Kaspar	III	4.78
Michi Weber	IV	5.00
Igor Dier	IV	5.00
Daniel Schild	IV	5.25
Philip Hutter	IV	5.28
Tobias Benkert	III	5.38
Vincent Höhn	III	5.54
Julia Zetz	IV	6.08
Peter König	IV	6.25
Gabriel Bruni	IV	6.38
Michi Weber	III	6.50
Julia Benkert	IV	6.50
Jürgen Probst	IV	6.50
Christian König	IV	6.75
Jojo Simeth	IV	8.40
Maike Höhn	IV	9.00

Punkte pro Partie:

Peter Funke	III	7.00	:	1.00
Bernd Hutter	I	6.86	:	1.14
Thomas Amrhein	I	6.43	:	1.57
Bernd Dohr	II	6.33	:	1.67
Marco Rühmann	I	6.29	:	1.71
Bernd Dohr	I	6.00	:	2.00
Bernd Dietterle	III	6.00	:	2.00
Peter Funke	II	6.00	:	2.00
Volker Haller	I	5.83	:	2.17
Thomas Ruchti	I	5.20	:	2.80
Jens Jähnert	II	5.00	:	3.00
Jojo Kaspar	II	4.83	:	3.17
Stefan Samabor	II	4.50	:	3.50
Matthias Dietl	II	4.14	:	3.86
Peter Funke	I	4.00	:	4.00
Michi Weber	IV	4.00	:	4.00
Simon Bernreiter	II	3.67	:	4.33
Thomas Kaspar	III	2.50	:	5.50
Vincent Höhn	III	2.50	:	5.50
Peter König	IV	2.00	:	6.00
Christian König	IV	2.00	:	6.00
Stephan Kürschner	III	1.43	:	6.57
Julia Zetz	IV	1.33	:	6.67
Philip Hutter	IV	1.25	:	6.75
Tobias Benkert	III	1.25	:	6.75
Thorsten Höhn	IV	1.00	:	7.00
Michi Weber	III	1.00	:	7.00
Jojo Simeth	IV	0.60	:	7.40
Gabriel Bruni	IV	0.50	:	7.50
Demian Müller	IV	0.00	:	8.00
Igor Dier	IV	0.00	:	8.00
Daniel Schild	IV	0.00	:	8.00
Julia Benkert	IV	0.00	:	8.00
Jürgen Probst	IV	0.00	:	8.00
Maike Höhn	IV	0.00	:	8.00

Die Pokalsaison 2005/2006

In der Saison 2005/06 wurde zwei Pokalteams ins Rennen geschickt. Im Team „Old Boys Bruck“ waren alle Spieler mit einem Lebensalter jenseits von Gut und Böse vereint, inklusive Rainer Schönlau als Gastspieler des SV Kelheimwinzer. Im Team FFB I spielten alle anderen, in der Praxis letztendlich jeweils zwei Spieler aus der ersten und der zweiten Mannschaft der Ligateams.

Im Achtelfinale des Südpokals traf die erste Mannschaft auf die SG KaMuMa IV. Das Viertelfinale war auch schon vorab ausgelost. Der Sieger spielt demzufolge anschließend gegen KaMuMa I. Mit der Besetzung Tommy, James, Simon und Stefan tat man sich in diesem Spiel zunächst recht schwer, ging am Ende aber doch als recht sicherer 22:10 Sieger aus der Partie.

SG KaMuMa 3 gegen Flinke Finger Bruck 1

Punkte	Tore
10 : 22	68 : 87

	T. Ruchti	S. Bernreiter	S. Samabor	T. Amrhein	Tore	Punkte
C. Stevens	2 : 5	5 : 5	2 : 3	5 : 8	14 : 21	1 : 7
M. Hochstadt	6 : 6	3 : 4	2 : 5	5 : 4	16 : 19	3 : 5
H. Brandt	6 : 4	7 : 7	3 : 3	5 : 6	21 : 20	4 : 4
D. Rettenmeier	4 : 8	7 : 4	5 : 8	1 : 7	17 : 27	2 : 6
Tore	23 : 18	20 : 22	19 : 12	25 : 16		
Punkte	5 : 3	4 : 4	7 : 1	6 : 2		

Spielverlauf: 0:4 – 1:7 – 3:9 – 3:13 – 7:13 – 9:15 – 10:18 – 10:22

Das anschließende Spiel versprach eine einseitige Partie gegen uns zu werden. Als aber Simon und Stefan gegen hochkarätige Gegner gewannen wurde es beim Stand von 14:14 am Ende mehr als spannend. Leider verlor man die letzten beiden Spiele dann doch und KaMuMa I qualifizierte sich für die nächste Runde.

Die Karlsruher revanchierten sich für den Besuch eines Bundesligaspielles (Bayern München gegen VfB Stuttgart) im Jahr zuvor. Man besuchte das Spitzenspiel der 2. Fussball-Bundesliga zwischen dem Karlsruher SC und 1860 München. Anfangs bekamen wir im überfüllen Stehblock keine Sicht. Erst als der Nachbarblock für uns geöffnet wurde hatten wir Sicht auf das Spielfeld, auch auf die anschließend gefallenen Tore zum 2:0 der Münchner, die sich durch diesen Sieg auf Platz 1 der

2. Bundesliga vorschoben. Wer sollte hier noch ahnen, dass sie noch in arge Abstiegsnot geraten würden?

Allesamt ein lustiger Nachmittag an dem wir viel Spaß hatten und uns mit unseren Gegner auch prächtig verstanden. So stellen wir uns das Miteinander innerhalb der kleinen Tipp-Kick-Gemeinde vor.

Flinke Finger Bruck 1 gegen SG KaMuMa 1

		Punkte		Tore	
		14 : 18		45 : 66	
		T. Bittmann	C. Steuer	G. Schwartz	H. Horn
T. Ruchti	4 : 5	2 : 1	6 : 3	4 : 3	
T. Amrhein	4 : 8	2 : 5	2 : 6	2 : 1	
S. Samabor	3 : 2	1 : 2	3 : 7	0 : 6	
S. Bernreiter	1 : 4	4 : 2	5 : 4	2 : 7	
Tore		19 : 12	10 : 9	20 : 16	17 : 8
Punkte		6 : 2	4 : 4	4 : 4	4 : 4

Spielverlauf: 0:4 – 0:8 – 0:12 – 4:12 – 8:12 – 12:12 – 14:14 – 14:18

Die Pokalgeschichte der "Old Boys Bruck" ist leider schnell erzählt. Am aufregendsten war die Namensfindung. Während "Gichtfinger Bruck" als Geheimfavorit ins Rennen ging, setzte sich der Name "Old Boys" schließlich durch. Die Qualifikation bescherte als Gegner die "Wild Boys Oftersheim", die dann problemlos den Sieg mit nach Hause nahmen. Die Brucker holten mit einer gemäßigten Leistung sechs Punkte, wobei drei davon auf das Konto von Peter Funke gingen. Eine sehr ordentliche Leistung brachte Thomas Kaspar, der neben einem erkämpften Punkt zweimal nur sehr knapp mit einem Tor unterlag. Weniger glücklich agierte Bernd Dohr, den diesmal sein ansonsten stabiler Torwart im Stich ließ. Bei der Oftersheimern fiel nur Kalentzi ab.

Old Boys Bruck gegen Wild Boys Oftersheim

		Punkte		Tore	
		6 : 26		42 : 74	
		H. Bauer	M. Kalentzi	M. Blügel	J. Hack
T. Kaspar	4 : 5	3 : 3	3 : 4	2 : 7	
B. Dohr	2 : 5	1 : 5	2 : 9	2 : 3	
R. Schönlaue	1 : 4	6 : 4	1 : 2	1 : 5	
P. Funke	2 : 5	5 : 4	4 : 6	3 : 3	
Tore		19 : 9	16 : 15	21 : 10	18 : 8
Punkte		8 : 0	3 : 5	8 : 0	7 : 1

Spielverlauf: 0:4 – 1:7 – 3:9 – 3:13 – 5:15 – 5:19 – 6:22 – 6:26

Einzelturniere

Den Turnierauftritt machte in der Spielzeit 05/06 der Latsch-Cup in Karlsruhe. Immerhin drei Spieler von uns waren vertreten, und Peter schaffte es auch in die im K.O.-System ausgetragene Endrunde, scheiterte dort aber an Youngster Flo Wagner (Amberg). Äußerst unglücklich verpasste Bernd D. die Endrunde mit 4:2 Punkten im direkten Dreiervergleich.

2.Latscho-Cup 2005

25. September 2005, Karlsruhe

47 Teilnehmer

16. Peter Funke

17. Bernd Dohr

33. Jens Jähnert

40. Deutsche Einzelmeisterschaft

1./2. Oktober 2005, Grönwohld

165 Teilnehmer

60. Thomas Ruchti

76. Thomas Amrhein

98. Bernd Dohr

104. Peter Funke

112. Simon Bernreiter

Gar fünf Spieler nahmen den Weg nach Grönwohld bei Hamburg auf sich, um an der Deutschen Einzelmeisterschaft 2005 teilzunehmen. Zwar sprang keiner der ganz vorderen Plätze heraus, aber die Teilnahme ist bei diesem Turnier ja schließlich allein schon ein Erlebnis.

Durchaus mit Ambitionen waren wir dann an unserem eigenen Turnier vertreten, das dieses Mal gleichzeitig den Status der Bayerischen Meisterschaft hatte. Mit 3 ½ Endrundenteilnehmern (Marco startete noch als vereinsloser Spieler) war die Bilanz denn auch hervorragend, auch wenn es für einen Platz auf dem Treppchen dieses Jahr nicht reichen sollte. Trotzdem sprechen die Plätze 4, 5, 8 und 10 für sich. Zudem konnten wir die stärkste Fraktion in der Endrunde stellen. Des weiteren wurde Julia Benkert als beste Dame des Turniers gekürt. Sieger des Turniers wurde Sebastian Wagner aus Amberg, der im Endspiel seinen Vereinskollegen Thomas Krätzig besiegen konnte.

Amper Open 2005 /Bayerische EM 2005

15. Oktober 2005, Fürstenfeldbruck

64 Teilnehmer

- | | |
|------------------------|----------------------|
| 4. Marco Rühmann (vls) | 35. Simon Bernreiter |
| 5. Bernd Dohr | 40. Julia Benkert |
| 8. Thomas Ruchti | 42. Jens Jähnert |
| 10. Bernd Hutter | 44. Peter Funke |
| 21. Thomas Kaspar | 53. Tobias Benkert |
| 22. Jojo Kaspar | 54. Thorsten Höhn |
| 25. Matthias Dietl | 58. Julia Zetz |
| 27. Volker Haller | 60. Philip Hutter |
| 29. Vincent Höhn | 63. Jojo Simeth |
| 31. Arwed Greiner | |

Plastikmeister auf immergrünen Filzrasen

64 Anwarter auf Bayerns Tipp-Kick-Meister bevölkern maßstabsgerechtes Mini-Spielfeld

VON ANGI KIENER

Fürstenfeldbruck – Das Spielfeld entspricht im Maßstab 1:100 den echten Ausmaßen eines Fußballfeldes und weist in der Regel eine gepflegte, immergrüne Fläche auf: 1,05 auf 0,70 Meter werden beim Tipp-Kick gespielt, allerdings tummeln sich nur zwei Plastik-Feldspieler und zwei -Torhüter auf dem mit Filz bespannten Spielfeld.

Insgesamt nahmen 64 Mitstreiter jetzt an den bayerischen Meisterschaften teil, die von dem in die 2. Bundesliga strebenden Flinken-Finger-Verein im Brucker Stadtteilzentrum West ausgetragen wurden. Die Hausherrn präsentierten sich mit 19 Ak-

Runde Sache mit eckigem „Ball“

Bei den Freunden des Tipp-Kick ist statt ausgefeilter Dribbeltechnik Fingerspitzengefühl angesagt, Fouls wegen Handspiel kennt man in dieser Spielvariante nicht. Dennoch kommt man mit seinem Tisch-Gegner in den zwei mal fünf Minuten Spielphasen durchaus auf Tuchfühlung und hin und wieder sogar ins Schwitzen. Der „Ball“ beim Tipp-Kick ist übrigens gar nicht rund, sondern polygonal, also eckig, und – wie es die Fußballfreunde kennen – zweifarbig: Je nachdem, wie der Spielball liegen bleibt, ob weiß oder schwarz überwiegt, entscheidet sich, wer in Richtung Tor weiterkicken und durchstarten darf. ■ akk



Thomas Ruchti (l.) erreichte für die Flinken Finger Platz acht bei der bayerischen Meisterschaft. Foto: Kiener

Brucker mit drei Spielern die größte Anzahl an Endrundenteilnehmern vorweisen – mehr als das dominierende Amberger Team. Dessen Titelverteidiger, Thomas Krätzig, hielt im Halbfinale gegen den Brucker Bernd Dohr gerade noch stand, gewann dann ebenso knapp mit 7:6 wieder später das Endspiel gegen seinen Amberger Kollegen Sebastian Wagner.

Tipp-Kick versteht sich als eine Sportart, bei der „der Vater mit dem Sohne“, manchmal auch mit Unterstützung einer treffsicheren und begeisterungsfähigen Mama oder Schwester, zu den Spielern reist: Zu den Brucker Meisterschaften gesellten sich, zahlenmäßig also erheblich unterlegen, lediglich vier Frauen. Lokalmatadorin Julia Benkert sicherte sich für die Flinken Finger in der Damenmannschaft den Titel. Bei den Jüngsten ging die Vizemeisterschaft an den Brucker Vincent Höhn.

Im Internet: www.flinkfingerbruck.de

■ Die Flinken Finger treffen sich 14-tägig im Stadtteilzentrum West zum Training, das nächste Mal am 28. Oktober. Der Verein hat rund 30 aktive Mitglieder, die sich auf vier Mannschaften verteilen.



Mit den Plätzen 16 und 17 konnten James und Peter hervorragende Ergebnisse bei den Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften erzielen, auch wenn es für die Endrunde bei diesem hochkarätig besetzten Turnier diesmal nicht reichen sollte. Auf jeden Fall einmal mehr ein schöner Tag in Michelbach bei einem perfekt organisierten Turnier.

Baden Württembergische Einzelmeisterschaft

5. November 2005, Michelbach

81 Teilnehmer

16. Thomas Ruchti

17. Peter Funke

34. Jojo Kaspar

50. Bernd Hutter

13. Vilstal Classics

11. März 2006, Amberg

40 Teilnehmer

10. Jojo Kaspar

12. Matthias Dietl

15. Stefan Samabor

21. Thomas Ruchti

22. Simon Bernreiter

24. Thomas Kaspar

35. Julia Zetz

Toller Erfolg für Jojo und Matthias bei den Vilstal-Classics in Amberg, die beide erstmals in einem Ranglistenturnier die Endrunde erreichen konnten ! Das war, speziell für Matthias, wahrlich ein Grund zum Feiern – konnte er sich im Nachhinein überhaupt noch an den Ausgang des Turniers erinnern ? Stefan scheiterte ebenfalls nur knapp an der Endrunde.

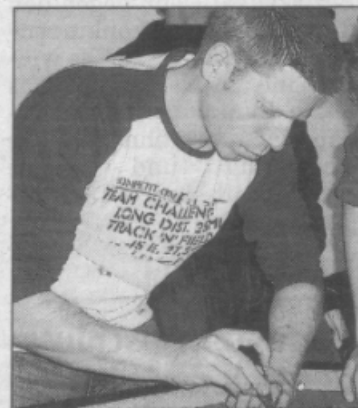
Flinke Finger zeigen wahre Größe

Brucker bei süddeutscher Tippkick-Meisterschaft

Fürstenfeldbruck (tb) – Rechtzeitig vor den entscheidenden Aufstiegsspielen in die 2. Bundesliga haben die Tippkicker der Flinken Finger aus der Kreisstadt bei den süddeutschen Einzelmeisterschaften in Amberg Größe gezeigt. Knapp 100 Teilnehmer waren aus dem gesamten Bundesgebiet angereist, zwei Drittel davon kamen aus Bundesliga-Vereinen.

Den Einzug ins Feld der letzten 24 schafften Thomas Ruchti und Marco Rühmann.

Während Ruchti als 18. ausschied, spielte sich Rühmann, bis zum Endrunden-Einzug so richtig in Fahrt. Nach drei seiner fünf Spiele hatte der Brucker noch alle Trümpfe in der Hand, um aus eigener Kraft ins Finale einzuziehen. Diesem Traum wurde jedoch in der vierten Partie durch eine unglückliche Niederlage ein Ende bereitet. Rühmann wurde als Achter der inoffizielle Meistertitel des „besten Nicht-Bundesliga-Spielers“ eingeräumt.



Marco Rühmann

tb-Foto

Rühmann erreicht neue Sphären

Fürstenfeldbruck ■ Rechtzeitig vor den entscheidenden Spielen um den Einzug in die 2. Bundesliga haben sich die Tipp-Kicker der Flinken Finger Bruck bei den Süddeutschen Einzelmeisterschaften in Amberg mit allen deutschen Top-Spielern gemessen. Zu diesem Großturnier waren knapp 100 Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet angereist. Zwei Drittel der Spieler kamen aus Bundesligavereinen, dennoch zogen fünf der acht Brucker in die zweite Runde ein, in der noch die Hälfte des Teilnehmerfeldes vertreten war. Aus der ersten FFB-Mannschaft musste lediglich Bernd Hutter seine Spieler wieder einpacken.

Den Einzug in das Feld der letzten 24 schafften Thomas Ruchti und Marco Rühmann. Ruchti schied in der Vorrundrunde als 18. aus. Richtig in Fahrt spielte sich hingegen Marco Rühmann, der als erster Brucker die Endrunde eines Turniers der „Big Five“, die aus der Deutschen Meisterschaft und den vier Sektionsmeisterschaften bestehen, erreichte.

Nach drei seiner fünf Endrundenspielen hatte Rühmann noch alle Trümpfe in der Hand, um ins Finale einzuziehen. Dieser Traum platzte jedoch in der vierten Partie durch eine unglückliche Niederlage. Rühmann wurde Achter und war damit bester Nicht-Bundesligaspieler. Die Weichen für die entscheidenden Spiele in der Regionalliga im April sind offenkbar gestellt. *stma*

Zehn Recken des Vereins stellten sich in Amberg der Herausforderung „Süddeutsche“. Und wieder war es Marco, der einmal mehr die Endrunde erreichen sollte. Mit Platz 8 gelang zwar nicht der ganz große Angriff nach oben, trotzdem aber sicher ein mehr als hervorragendes Ergebnis. James kam in die Vorrundrunde und wurde 21.

Süddeutsche Einzelmeisterschaft

12. März 2006, Amberg

79 Teilnehmer

- 8. Marco Rühmann
- 21. Thomas Ruchti
- 30. Jojo Kaspar
- 36. Peter Funke
- 43. Stefan Samabor
- 53. Bernd Hutter
- 61. Matthias Dietl
- 65. Simon Bernreiter
- 74. Thomas Kaspar
- 78. Julia Zetz

Am Ostersonntag in Berlin war das Erreichen der 3. Runde durch Matthias der größte Erfolg. Einen Tag später gelang ihm dasselbe Kunststück bei der Ostdeutschen Einzelmeisterschaft erneut. Highlight war jedoch das erneute Erreichen einer Endrunde bei einer Sektionsmeisterschaft durch Marco. Platz 10 am Ende und hoffentlich das Vorspiel für den baldigen großen Coup!

37. Berliner Pokalmeisterschaft

15. April 2006, Berlin

92 Teilnehmer

- 39. Matthias Dietl
- 44. Peter Funke
- 54. Stefan Samabor
- 59. Julia Zetz
- 85. Simon Bernreiter

Ostdeutsche Einzelmeisterschaft

16. April 2006, Berlin

112 Teilnehmer

- 10. Marco Rühmann
- 37. Matthias Dietl
- 57. Simon Bernreiter
- 61. Stefan Samabor
- 91. Peter Funke
- 93. Julia Zetz

Leider nur an einen Tag fand 2006 am Tipp-Kick Wochenende in Wasseraalfingen ein Turnier statt (am Samstag waren die Pokal-Play-Offs statt), das zudem diesmal nicht an Pfingsten ausgetragen wurde. Peter präsentierte sich in guter Form und zog in die Vorschlusssrunde ein – am Ende Platz 20. Von den anderen überlebte leider nur Simon Runde 1. Bernd D. schied mit 5 Unentschieden aus !

27. Ostalb Pokalturnier

30. April 2006, Wasseraalfingen

93 Teilnehmer

- 20. Peter Funke
- 42. Simon Bernreiter
- 53. Bernd Dohr
- 54. Thomas Amrhein
- 77. Julia Zetz
- 85. Matthias Dietl
- 90. Stefan Samabor

41. Deutsche Einzelmeisterschaft

27./28. Mai 2006, Kaiserslautern

218 Teilnehmer

- 24. Marco Rühmann
- 38. Peter Funke
- 59. Jojo Kaspar
- 93. Simon Bernreiter
- 108. Bernd Hutter
- 109. Matthias Dietl
- 113. Thomas Amrhein
- 115. Volker Haller
- 139. Julia Zetz
- 143. Vincent Höhn
- 168. Thomas Kaspar
- 205. Philip Hutter

Bei der letzten Deutschen Meisterschaft vor unserer eigenen wollten wir natürlich zahlenmäßig stark vertreten sein ! So waren nicht weniger als 12 Spieler nach Kaiserslautern gereist. Bester Akteur war einmal mehr Marco, der einen tollen 24. Platz belegte und dabei durchaus Chancen auf die Endrunde der letzten 16 hatte. Peter wurde hervorragender 38. Die Überraschung war aber wohl Jojo K., der bis in die 4. Runde kam und am Ende den 59. Rang belegte !

Einen Tag später wurde die Deutsche Damenmeisterschaft ausgetragen. Unsere Vertreterin, Julia, schaffte es in die Endrunde, scheiterte dann aber im Achtelfinale an der späteren Siegerin Birgit Kirschner aus Aitrach.

Zwölf Tipp-Kick-Spieler der Flinken Finger Bruck nahmen an den Deutschen Einzelmeisterschaften in Kaiserslautern teil. Bester Brucker war Marco Rühmann mit einem Platz unter den ersten 20, er verpasste jedoch die Endrunde knapp. Auf den weiteren Plätzen landeten Peter Funke (32.) und der 16-jährige Jojo Kaspar (53.). SZ

Deutsche Damenmeisterschaft 2006

28. Mai 2006, Kaiserslautern

14 Teilnehmer

- 8. Julia Zetz

Als letztes Turnier der Saison stand dann Ende Juli das 8.Altmühlpokalturnier in Kelheimwinzer auf dem Programm. Unter 25 Teilnehmern erreichten sowohl Jojo als auch Peter die K.O.-Phase, mussten aber im Achtelfinale leider beide die Flügel strecken.

8.Altmühlpokalturnier

29. Juli 2006, Kelheimwinzer

25 Teilnehmer

9. Jojo Kaspar

10. Peter Funke

Deutsche Meisterschaft nach Bruck vergeben

Tipp-Kicker schießen sich schon warm

Fürstenfeldbruck (tb) – Überraschungserfolge feierten die Tipp-Kick-Spieler der Flinken Finger aus Fürstenfeldbruck bei den deutschen Einzelmeisterschaften in Kaiserslautern. Zwölf Aktive der vier Teams hatten die Kreisstädter in die Pfalz geschickt. Fast komplett vertreten waren in der Konkurrenz aber alle Spieler der Bundesligisten. Erwartungsgemäß reichte es deshalb für die Flinken Finger nicht für einen der ganz vorderen Plätze.

Mit einem Rang unter den ersten 20 machte jedoch Marco Rühmann im 220 Teilnehmer starken Feld auf sich aufmerksam. Rühmann war bester Regionalliga-Spieler. Als 32. war auch Peter Funke weit vorne zu finden. Der Brucker erreichte die fünfte

Runde und ließ dabei sein Können aufblitzen. Schließlich war Funke in den 80er-Jahren bereits selbst einmal deutscher Meister und befindet sich nach längerer Pause wieder auf dem besten Weg, an seine alten Leistungen anzuknüpfen.

Eine weitere Überraschung aus Brucker Sicht stellte der erst 16-jährige Jojo Kaspar dar, der sich auf Rang 53 spielte und dabei einige Cracks auf der grünen Platte alt aussehen lies. Richtig wissen wollen es die Flinken Finger dann jedoch nächstes Jahr, denn im Oktober 2007 findet die deutsche Tipp-Kick-Meisterschaft in Fürstenfeldbruck und damit zum ersten Mal in Oberbayern statt. Die Planungen laufen bereits auf Hochtouren.



Marco Rühmann war erfolgreichster Flinker Finger bei den deutschen Tipp-Kick-Meisterschaften in Kaiserslautern. tb-Foto

Insgesamt nahmen 21 Spieler unseres Vereins an 12 Turnieren teil. Fleißigster Turnierbesucher war hierbei Peter (9 Teilnahmen), dicht gefolgt von Julia, Simon (je 8 Teilnahmen) und Matthias (7 Teilnahmen).

Mit Abstand erfolgreichster Turnierspieler war Marco, der in unseren Vereinsfarben zwei Endrunden von Sektionsmeisterschaften erreichte (SDEM, ODEM), und den Einzug in die Endrunde der Deutschen Meisterschaft nur knapp verpasste. Auch sieben (!) anderen Spielern gelang es in der letzten Saison eine Endrunde zu erreichen. Nur am ersten Turniersieg eines Flinken Fingers wird noch gearbeitet.

Alle unsere Turnierteilnehmer im Überblick:

	1.Runde	2.Runde	3.Runde	4.Runde	5.Runde	6.Runde	Endrunde
Marco Rühmann						1	3
Peter Funke	1	3	3		1		2
Jojo Kaspar		3		1			2
Thomas Ruchti		1	2	1			1
Matthias Dietl	2	2	2				1
Julia Zetz	5	2					1
Bernd Dohr	1	2					1
Bernd Hutter	2	1					1
Simon Bernreiter	2	5	1				
Thomas Amrhein	1	1	1				
Stefan Samabor	1	4					
Thomas Kaspar	2	2					
Volker Haller		2					
Vincent Höhn		2					
Jens Jähnert	1	1					
Julia Benkert		1					
Arwed Greiner		1					
Philip Hutter	3						
Tobias Benkert	1						
Thorsten Höhn	1						
Jojo Simeth	1						

12 Endrundenteilnahmen gab es in der vergangenen Spielzeit zu feiern ! Allein drei davon konnte Marco auf sich verbuchen - davon zwei Endrunden von Sektionsmeisterschaften. Peter und Jojo schafften jeweils zweimal den Endrundeneinzug, vor allem für Jojo ein tolles Ergebnis. Je einmal vertreten waren James, Matthias, Julia (als erste Frau des Vereins!), und die beiden Bernds.

Alle anderen Spieler versprochen es diesen acht Spielern in der nächsten Saison gleich zu tun !

Auszug aus der Deutschen Tipp-Kick Rangliste

Stand: 7. Juni 2006

Platz	Spieler	Verein	Punkte
1	O. Schell	Concordia Lübeck	1849.04
2	J. Runge	Wiking Leck	1823.93
3	D. Kallies	Concordia Lübeck	1807.44
...	...	...	...
16	M. Rühmann	FF Bruck	1549.35
43	P. Funke	FF Bruck	1253.73
64	M. Dietl	FF Bruck	1049.61
68	J. Kaspar	FF Bruck	1003.29
82	T. Ruchti	FF Bruck	908.92
83	S. Bernreiter	FF Bruck	908.31
99	S. Samabor	FF Bruck	772.92
107	B. Hutter	FF Bruck	734.12
134	B. Dohr	FF Bruck	601.75
150	J. Zetz	FF Bruck	517.16
177	T. Kaspar	FF Bruck	443.33
180	T. Amrhein	FF Bruck	429.79
192	V. Haller	FF Bruck	395.28
221	V. Höhn	FF Bruck	322.81
300	J. Jähnert	FF Bruck	173.70
327	A. Greiner	FF Bruck	140.25
361	J. Benkert	FF Bruck	103.12
381	P. Hutter	FF Bruck	80.04
407	T. Benkert	FF Bruck	49.50
412	T. Höhn	FF Bruck	45.37
453	J. Simeth	FF Bruck	8.25

Vereinsmeisterschaft 2006

Der gesellige Teil

Das Ziel unserer Vereinsfahrt am vorletzten Juliwochenende war diesmal die Freizeitanlage Mammendorf, gleich in der Nähe von FFB. Das Wetter war genial (wenn Engel reisen !), und selbst

nachts regnete es angeblich nicht (zumindest laut Aussage von Marco, James und Stefan, die am Sonntag früh erst nach Einbruch der Helligkeit ihren Weg in den Schlafsack fanden). Wie dem auch sei ...



Das Badewetter am Samstag war auf jeden Fall erstklassig. Die rund 20 Personen starke Tipp-Kick Crew war auf der Liegewiese durch die auffallend braun gebrannten, durchtrainierten Körper leicht zu erkennen (siehe Bild).

Alle großen und kleinen Gäste hatten ihren Spaß auf dem weitläufigen Gelände und der 173 Meter langen Wasserrutsche. Selbige wurde jedoch von einem grimmigen Bademeister strengstens beaufsichtigt.



Exklusiv: Bild vom grimmigen Bademeister !

Der grimmige Bademeister an der Rutsche! Deutlich ist zu erkennen, dass es sich hierbei nicht um einen Tipp-Kicker handelt - oder hat diese Person etwa einen auffallend braun gebrannten, durchtrainierten Körper ?



Doch zu erfreulicherem ... am Abend wurde zünftig gegrillt (links die Grillfee), und auch das eine oder andere Bierchen getrunken. Ach ja, Jahreshauptversammlung wurde auch noch abgehalten. Als es dann dunkel war stieg die 3. Deutsche Extrem Tipp-Kick Meisterschaft ! Gespielt wurde dieses Jahr im Dunkeln auf einer fluoreszierenden Platte (was tatsächlich funktioniert !). Aufgrund der Dunkelheit gibt es jedoch kein Dokumentationsmaterial, lediglich Bilder vom ‚Aufladen‘ der Platte.

Gespielt wurde bis das erste Tor fiel. Dauerte dies zu lange wurde ein Mittelpunktsschiessen angesetzt.

Sieger des Turniers wurde Matthias ! Erstaunlich war hierbei, dass das Turnier wegweisend für den folgenden Tag sein sollte, standen sich doch im echten Endspiel die beiden gleichen Kontrahenten gegenüber, doch dazu weiter unten mehr.



Ergebnisse der 3. Deutschen Extrem Tipp-Kick Meisterschaft



Am nächsten Morgen gab es erneut erstaunliches zu berichten. Gesichtet wurden diesmal mutierte holländische Riesenmaden !

Rechts der Beweis, es gibt sie: die mutierte holländische Riesenmade !



Gerüchten zufolge sollen seltsame Glasformationen (links) für das Auftauchen der Maden verantwortlich sein. Der wissenschaftliche Beweis steht jedoch noch aus.



Kampf um Meisterehren

Damenvereinsmeisterschaft

Die Damenkonkurrenz war mit drei Starterinnen eher mäßig besetzt. Jede spielte hier gegen jede, und die beiden Erstplatzierten trugen danach ein Endspiel aus. Sehr fair zeigten sich hier bei Julia und Meli, die Denise den ersten Vereinsmeistertitel bescherten !



Vorrunde:

Julia	– Meli	5:5	1. Denise	8:4	3:1
Julia	– Denise	3:3	2. Julia	8:8	2:2
Meli	– Denise	1:5	3. Meli	6:10	1:3

Endspiel: Denise – Julia 4:2

Jugendvereinsmeisterschaft

Der Modus der Jugendvereinsmeisterschaft war ähnlich dem der Damenmeisterschaft – eine Vorrundengruppe, wobei die beiden Erstplatzierten ein Endspiel bestreiten. Am Start waren hier fünf Starter bzw. Starterinnen.

Spielpaarungen			Erg.
Jojo	-	Vincent	5 : 5
Philip	-	Meli	6 : 5
Johannes	-	Jojo	1 : 6
Vincent	-	Meli	7 : 3
Johannes	-	Philip	4 : 5
Meli	-	Jojo	0 : 1
Vincent	-	Johannes	6 : 5
Jojo	-	Philip	6 : 3
Meli	-	Johannes	2 : 0
Philip	-	Vincent	1 : 9

1. Vincent	27:14	7:1
2. Jojo K.	18:9	7:1
3. Philip	15:24	4:4
4. Meli	10:14	2:6
5. Johannes	10:19	0:8

Endspiel:

Vincent – Jojo K. 6:9

Souverän zogen Jojo und Vincent ungeschlagen ins Finale ein. Dort setzte sich Jojo relative sicher durch und konnte einmal mehr den Titel des Jugendvereinsmeisters für sich verbuchen.



Doppelvereinsmeisterschaft

Die Doppelvereinsmeisterschaft wurde im K.O.-System ausgespielt, wobei die jeweiligen Paare aus einem ‚starken‘ und einem ‚schwachen‘ Topf zusammengelost wurden. Sieger wurden Jojo K. und Matthias, die somit ihren Triumphzug an diesem Wochenende fortsetzten. Mit Ausnahme des ersten Spieles gingen alle anderen Paarungen, inklusive des Endspiels, recht deutlich aus.



Vereinsmeisterschaft

Bei der ‚richtigen‘ Vereinsmeisterschaft ging es mit vier Gruppen in die erste Runde, wobei jeweils die beiden Ersten in die nächste Runde einziehen sollten. Ausgelost wurde wie immer frei, also ohne Setzliste.

In Gruppe A setzten sich am Ende Bernd und Stefan durch. Vincent kämpft anfangs tapfer mit, verlor aber das entscheidende Spiel gegen Stefan recht deutlich.

Vorrunde - Gruppe A		Erg.
Vincent	- Thorsten	2 : 1
Stefan	- Bernd	3 : 3
Johannes	- Vincent	2 : 7
Thorsten	- Bernd	1 : 5
Johannes	- Stefan	2 : 6
Bernd	- Vincent	7 : 3
Thorsten	- Johannes	5 : 0
Vincent	- Stefan	1 : 7
Bernd	- Johannes	7 : 3
Stefan	- Thorsten	1 : 1

1. Bernd	22:10	7:1
2. Stefan	17:7	6:2
3. Vincent	13:17	4:4
4. Thorsten	8:8	3:5
5. Johannes	7:25	0:8

Mit einer Riesenüberraschung begann diese stark besetzte Gruppe, als Philip im ersten Spiel James bezwang – zwei Punkte die James am Ende fehlen sollten. Jeweils ein Punkt gegen Peter und Matthias reichten ihm somit nicht, und die beiden Letztgenannten erreichten die Zwischenrunde.



Vorrunde - Gruppe B		Erg.
Matthias	- Peter	3 : 5
Philip	- James	3 : 2
Matthias	- Philip	7 : 1
Peter	- James	3 : 3
James	- Matthias	4 : 4
Peter	- Philip	6 : 3

1. Peter	14:9	5:1
2. Matthias	14:10	3:3
3. Philip	7:15	2:4
4. James	9:10	2:4

Wimpernschlagfinale in Gruppe C ! Am Ende hatten drei Spieler je 4:2 Punkte.
Tommy schlägt im Auftaktspiel zwar Marco, wird am Ende aber unglücklicher Dritter aufgrund des ungünstigeren Dreiervergleiches.

Vorrunde - Gruppe C		Erg.
Simon	- Thomas K.	6 : 4
Tommy	- Marco	4 : 3
Simon	- Tommy	5 : 1
Thomas K.	- Marco	1 : 4
Marco	- Simon	7 : 2
Thomas K.	- Tommy	4 : 5

1. Marco	14:7	4:2
2. Simon	13:12	4:2
3. Tommy	10:12	4:2
4. Thomas K.	9:15	0:6

In Gruppe D setzen sich Volker und Jojo K. recht sicher durch. Nach der Damenmeisterschaft trafen in dieser Gruppe Julia und Meli erneut aufeinander. Volker blieb als einziger Spieler nach der Vorrunde ohne Punktverlust.

Vorrunde - Gruppe D		Erg.
Jojo	- Meli	5 : 1
Volker	- Julia	6 : 3
Jojo	- Volker	2 : 5
Meli	- Julia	1 : 6
Julia	- Jojo	4 : 7
Meli	- Volker	3 : 5

1. Volker	16:8	6:0
2. Jojo K.	14:10	4:2
3. Julia	13:14	2:4
4. Meli	5:16	0:6

In der Zwischenrunde ginge es dann in zwei Vierergruppen weiter, wobei sich jeweils die beiden Ersten für das Halbfinale qualifizieren sollten. In beiden Gruppen sollte es zu denkbar knappen Entscheidungen kommen ...

In der ersten Gruppe konnten Marco, Matthias und Bernd ihre Spiele gegen Jojo K. gewinnen, spielten untereinander aber allesamt Remis. Somit kamen am Ende die beiden Spieler mit den beiden höchsten Unentschieden weiter – Marco und Matthias!

Zwischenrunde - Gruppe 1		Erg.
Bernd	- Matthias	3 : 3
Marco	- Jojo	4 : 0
Bernd	- Marco	4 : 4
Matthias	- Jojo	7 : 3
Jojo	- Bernd	5 : 6
Matthias	- Marco	5 : 5

1. Marco	13:9	4:2
2. Matthias	15:11	4:2
3. Bernd	13:12	4:2
4. Jojo K.	8:17	0:6

In der zweiten Zwischenrundengruppe machte Volker schnell den Einzug ins Halbfinale klar, und die Entscheidung um den zweiten freien Platz sollte im direkten Duell zwischen Peter und Simon fallen. Simon benötigte hierzu einen Sieg und erkämpfte sich auch tapfer ein 4:4 – das Weiterkommen aber feierte Peter!

Zwischenrunde - Gruppe 2		Erg.
Stefan	- Peter	4 : 7
Simon	- Volker	4 : 8
Stefan	- Simon	2 : 3
Peter	- Volker	3 : 3
Volker	- Stefan	3 : 1
Peter	- Simon	4 : 4

1. Volker	14:8	5:1
2. Peter	14:11	4:2
3. Simon	11:14	3:3
4. Stefan	7:13	0:6

In den Halbfinals standen sich nun Marco und Peter, sowie Volker und Matthias gegenüber. In beiden Spielen sollte der Sieger mit 5:2 gewinnen. Im ersten Halbfinale war dies Peter, der gewohnt konzentriert an die Platte ging und sich den Endspieleinzug sicherte. Im zweiten Halbfinale standen sich Titelverteidiger Volker und Matthias gegenüber, und es war somit vorneweg klar, dass zumindest ein Finalist nicht aus der zukünftigen Ersten kommen sollte. Verdient behielt hierbei Matthias die Oberhand.

Wie am Tag zuvor lautete also das Endspiel Peter gegen Matthias. Diesmal aber sollte Peter alles im Griff haben. Mit 7:4 gab es erneut einen neuen Vereinsmeister, trotzdem kann Matthias auf ein äußerst erfolgreiches Wochenende zurückblicken. Deshalb Gratulation an beide !

Halbfinale:

Marco - Peter 2:5
Volker – Matthias 2:5

Spiel um Platz 3:

Marco – Volker 8:4

Endspiel:

Peter – Matthias 7:4





Die Brucker Tipp-Kick-Gemeinde spielte mit flinken Fingern die Vereinsmeisterschaft aus. Foto: tb

Flinker Finger entthront

Tipp-Kicker haben neuen Vereinsmeister

Fürstenfeldbruck (tb) – Die neuen Vereinsmeister sind bei den Tipp-Kickern der Flinken Finger gekürt. Zugleich diente das Turnier den 18 Aktiven sowohl als Abschluss der alten Saison als auch erste Vorbereitung auf die neue Spielzeit.

In der Vorrunde gab es wenige Überraschungen, so dass sich das Feld der acht Endrundenteilnehmer aus den anwesenden Spielern der ersten und zweiten Mannschaft sowie Titelverteidiger Volker Haller zusammensetzte, der in Zukunft in der dritten Garnitur spielen wird. Zum Auftakt gab es gleich ein Wimpernschlagfinale, in dem Vereinschef Bernd Hutter zwar ungeschlagen blieb, nach dem Dreivergleich aber gegenüber Matthias Dietl und Marco Rühmann

ausschied. In der zweiten Endrundengruppe setzten sich Haller und Peter Funke durch. Simon Bernreiter hatte ebenfalls Chancen auf den Halbfinaleinzug, scheiterte aber knapp.

Dieses Ziel hatte der sicher gegen Rühmann gewinnende Funke ebenso erreicht wie Dietl, der Titelverteidiger Haller ausschaltete. Funke setzte sich dann auch im Finale souverän mit 7:4 durch und wurde erstmals Vereinsmeister. Für Matthias Dietl war jedoch auch der Gewinn der Vizemeisterschaft ein großer Erfolg, zumal er sich an der Seite von Jojo Kaspar den Titel im Doppel sicherte. Kaspar wiederum verteidigten seinen Titel bei der Jugend, während Denise Hutter die Frauenkonkurrenz gewann.



Training – Übung macht den Meister !

Der 23. Juli 2005 war ein historischer Tag für alle Tipp-Kicker des Vereins „Flinke-Finger-Bruck“. An jenem Tag wurde beschlossen uns ins Vereinsregister eintragen zu lassen. Bei gemütlichem Grillen und ein paar Bierchen (einige bevorzugten einen zünftigen Wodka-Küarsch) wurde unter Anwesenheit beinahe aller Mitglieder unser Verein „offiziell“ gegründet. Einige unserer Teamkollegen übernahmen die ungeliebten Aufgaben des Vorstands. Nachdem wir am nächsten Tag unsere Vereinsmeisterschaft ausgetragen hatten, begann am 29. Juli 2005 wieder unser reguläres Training.

Diese Saison hatten wir das Glück einige neue Spieler in unserem Verein willkommen zu heißen. Zwei davon kennt man noch aus früheren Zeiten. Einer von ihnen darf sich „Deutscher Meister 1984“ nennen. Die Rede ist von Peter Funke , sowie von Marco Rühmann. Ebenso konnten wir Bernd Dohr für unsere 2. Mannschaft „verpflichten“. Er half auch unserer „Ersten“ das Aufstiegsspiel gegen Frankfurt II zu gewinnen.

Dieses Jahr war das Training im Allgemeinen sehr gut besucht. Insgesamt haben 32 Spieler am Training teilgenommen. Leider waren darunter auch 12 Spieler die nur einmal am Training teilgenommen haben. Unter ihnen stach allerdings einer mit einer Glanzleistung hervor. Peter Grünheid (Preußen Waltrop) hatte eine einzige Trainingsturnierteilnahme, aber dabei hat er sehr souverän den 3. Platz belegt. Leider war er nur als Gast dabei.

Top-10-Rangliste der häufigsten Trainingsturnierteilnahmen in der Saison 2005/2006

Platzierung	Name	Teilnahmen	davon in Folge
1	Simon B.	19	18
2	Matthias D.	19	11
3	Jojo K.	17	9
4	Vincent H.	16	10
5	Thomas K.	16	9
6	Stefan S.	15	8
7	Marco R.	15	5
8	Peter F.	14	8
9	Jojo S.+Julia Z.	14	4
10	Tobias B.	8	3

Wir hatten diese Saison aber auch sehr fleißige Teilnehmer. Den 3. Platz in der Rangliste der häufigsten Trainingsteilnahmen belegt Jojo K. mit 17 Teilnahmen, davon 9 in Folge. Der 2. Platz geht an Matthias D. mit 19 Teilnahmen, davon 11 in Folge. Den 1. Platz verteidigt unser Sieger vom letzten Jahr: Simon B. mit 19 Teilnahmen, davon 18 in Folge. Herzlichen Glückwunsch an unsere 3 Fleißigsten. Durch unsere Neuzugänge wurden die Top 3 Platzierungen ein wenig aufgemischt. Platz 3 der häufigsten Top 3 Platzierungen geht an Bernd H. er war 8-mal in den Top 3, davon 2-mal in Folge. Platz 2 geht an Marco R. er hat sich 10-mal unter die Besten 3 gespielt, dabei 7-mal in Folge. Platz 1 geht an Peter F. er kämpfte sich ganze 12-mal unter die Top 3, darunter 10-mal in Folge. Auch an diese 3 herzlichen Glückwunsch.

Hierbei wollen wir aber nicht unsere weiblichen Spieler vergessen. Als erste Dame im Verein hat sich Julia B. den 3. Platz sehr souverän gegen Thomas K. erspielt.

Rangliste der Top-3-Platzierungen Saison 2006

Platzierung	Name	Top-3-Pl.	davon in Folge
1	Peter F.	12	10
2	Marco R.	10	7
3	Bernd H.	8	2
4	Simon S.+Matthias D.	6	2
5	Jojo K.	5	0
6	Bernd D.	4	4
7	James	2	2
8	Ralf I.	2	0
9	Jens J.	1	0
10	Julia B.	1	0

Da wir diese Jahr mehrere Spieler mit einer Top-3-Teilnahme haben, richtet sich die Platzierung nach der Menge der Mitspieler an diesem Turnier

Die Top 3 Platzierungen des Medaillenspiegels teilen sich folgende Vereinsmitglieder:

Platz 3 mit 5 Goldmedaillen (davon 3 in Folge), 5 Silber- und 3 Bronzemedailles belegt Peter F. Platz 2 geht mit 6 Goldmedaillen (davon 2 in Folge) und jeweils 2 Silber- und Bronzemedailles an Marco R. Und den 1. Platz belegt mit 7

Goldmedaillen (davon 2 in Folge) und 1 Silbermedaille Bernd H. Auch hier wieder unsere herzlichen Glückwünsche.

Medallienspiegel Saison 2006:

Platzierung	Name	Gold	i. F.	Silber	i. F.	Bronze	i. F.
1	Bernd H.	7	2	1			
2	Marco R.	6	2	2		2	
3	Peter F.	5	3	5		2	
4	Matthias D.	1		2	2	3	2
5	Bernd D.	1		2		1	
6	Stefan S.	1					
7	Simon B.			3		3	2
8	Jojo K.			2		3	
9	James R.			2			
10	Ralf I.			1		1	
11	Thomas K.			1			
12	Stefan K.					1	
12	Jens J.					1	
12	Vincent H.					1	
12	Julia B.					1	
12	Thorsten H.					1	
12	Peter G.					1	

Die Top 3 der Erstplatzierten der Trainingsrangliste sind alte Bekannte:

Platz 3: Marco R. mit 5 Platzierungen davon 5 in Folge, Platz 2: Peter F. mit 7 Platzierungen davon 4 in Folge und Platz 1 geht mit 9 1.-Platzierungen davon 7 in Folge an Bernd H.

Leider kam es in dieser Saison lediglich 5-mal zu einem Wechsel des 1. Platzes der Rangliste. Allerdings tauschen die bereits oben genannten Spieler Bernd H., Marco R. und Peter F. jeweils den 1. Platz unter sich.

In dieser Saison wurde die höchste Teilnehmerzahl von 16 Spielern 2-mal erreicht, aber wir können auch mit nur 7 Teilnehmern ein kleines Trainingsturnier aufziehen. Dies war 3-mal der Fall. Leider haben unsere Freunde aus Ulm aus zeitlichen und beruflichen Gründen (manche wollten aber auch einfach nur Mobbed fahren) den Weg in zu unserem Training diese Saison nicht so häufig gefunden.

In der Summe gab es dieses Jahr 21 Trainingsturniere und im Durchschnitt waren 11,05 Spieler dabei.

Übersicht der Trainingsturnierteilnehmer: (Zeitraum 29.07.2005-17.07.06)

Nr.	Datum	Teilnehmer	1. Platz	2. Platz	3. Platz	Qualität	Quantität	Wert
34	29.07.05	7	Bernd H.	Peter F.	Stephan K.	2,3	0,4	1,3
35	30.09.05	16	Bernd H.	Ralf I.	Marco R.	4,0	0,8	2,4
36	28.10.05	10	Marco R.	Jojo K.	Peter F.	2,9	0,5	1,7
37	11.11.05	15	Marco R.	Peter F.	Jens J.	5,0	0,8	2,9
38	25.11.05	12	Bernd H.	Marco R.	Simon B.	3,8	0,6	2,2
39	09.12.05	7	Marco R.	Simon B.	Matthias D.	2,1	0,4	1,2
40	23.12.05	11	Bernd H.	Jojo K.	Matthias D.	2,6	0,6	1,6
41	13.01.06	12	Marco R.	Peter F.	Ralf I.	4,2	0,6	2,4
42	27.01.06	16	Peter F.	Bernd D.	Marco R.	4,6	0,8	2,7
43	10.02.06	12	Matthias D.	Peter F.	Julia B.	3,3	0,6	1,9
44	24.02.06	15	Bernd H.	Simon B.	Jojo K.	4,0	0,8	2,4
45	10.03.06	13	Bernd H.	James R.	Thorsten H.	4,0	0,7	2,3
46	24.03.06	10	Bernd D.	Thomas K.	Vincent H.	2,4	0,5	1,4
47	07.04.06	12	Peter F.	Bernd H.	Jojo K.	5,0	0,5	2,8
48	21.04.06	13	Peter F.	James R.	Bernd D.	4,2	0,7	2,4
49	28.04.06	7	Peter F.	Marco R.	Simon B.	2,5	0,4	1,4
50	05.05.06	12	Bernd H.	Peter F.	Simon B.	3,6	0,6	2,1
51	19.05.06	10	Marco R.	Bernd D.	Matthias D.	3,9	0,5	2,2
52	02.06.06	8	Stefan S.	Simon B.	Peter F.	3,3	0,4	1,8
53	16.06.06	11	Marco R.	Matthias D.	Jojo K.	4,0	0,6	2,3
54	17.07.06	13	Peter F.	Matthias D.	Peter G.	3,9	0,7	2,3

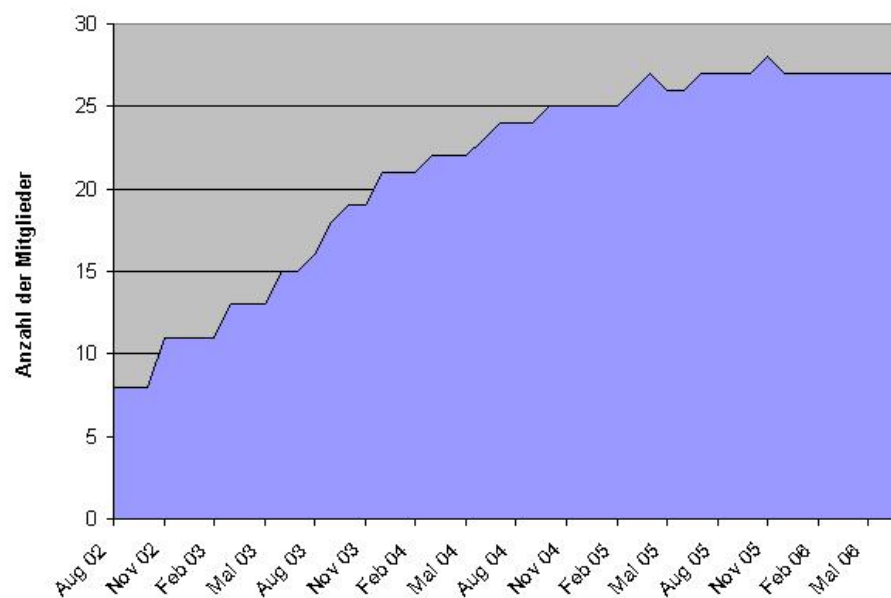
Zum Ende der Saison führen folgende Teilnehmer die Turnierrangliste an:

Platz 3 geht an Matthias D. mit 78,1 Punkten. Platz 2 geht ganz knapp an Bernd H. mit 79,3. Den 1. Platz belegt Peter F. mit einem deutlichen Vorsprung von 20 Punkten. Er hat am heutigen Tage 94,3 Punkte. Wir gratulieren auch hier ganz herzlich.

Aktuelle Trainingsturnierrangliste (Stand 17.07.2006):

Platz	U18	Name	Punkte
1	-	Peter F.	94.3
2	-	Bernd H.	79.3
3	-	Matthias D.	78.1
4	-	Marco R.	72.8
5	-	Stefan S.	70.1
6	-	Bernd D.	64.1
7	-	Simon B.	60.8
8	-	Thomas K.	58.9
9	ja	Jojo K.	53.5
10	ja	Vincent H.	50.1
11	-	James R.	31.2
12	-	Julia Z.	28.1
13	-	Peter G.	19.2
14	-	Thorsten H.	17.6
15	-	Jojo S.	17.5
16	ja	Daniel S.	14.6
17	-	Stephan K.	14.4
18	-	Tobias B.	11.2
19	ja	Philip H.	8.7
20	-	Rainer O.	8.3
21	-	Thomas A.	7.5
22	-	Ulli S.	2.1
23	ja	Gregor P.	1.7

Mitgliederentwicklung seit bestehen der Flinken Finger Bruck:



Aktivitäten im Vorfeld der WM (und anderen Anlässen)

WM 2006 auf dem Chiemsee

Zusammen mit den Chiemseer Schifffahrtsbetrieben veranstalteten wir am 18. Februar 2006 eine Tipp-Kick Weltmeisterschaft, und zwar **auf** dem Chiemsee. 32 Tipp-Kicker aus dem gesamten süddeutschen Raum wurden hierzu eingeladen, und jeder Spieler übernahm hierbei ein Land der ‚richtigen‘



Weltmeisterschaft, die knapp vier Monate später angepiffen werden sollte.

Ausführlich berichteten wir in Form eines WM Sonderheftes über diesen Event (bei uns erhältlich), und auch die Presse in Form von Funk, Fernsehen und diversen Zeitungen war zu Gast auf dem Chiemsee.

Sieger wurde, und hierüber freuen wir uns besonders, Peter Funke mit Paraguay ! Den Vizeweltmeistertitel sicherte sich Sebastian Wagner (Amberg), vor Marco Rühmann. Ein tolles Ergebnis also mit zwei Top 3 Platzierungen !



Creativmesse München

Auf der Creativmesse im M,O,C München waren wir an drei Tagen mit einem Stand vertreten. War am Freitag der ‚Andrang‘ noch eher bescheiden, so konnten wir uns am Samstag und Sonntag über Interessenten nicht beklagen. Neben Informationsmaterial konnte man beim Torwandschießen Preise ergattern, oder gar bei Turnieren Tipp-Kick Spiele gewinnen.



Im WM Globus

André Hellers WM Globus war vor der Fussball WM auf dem Marienhof in München zu Gast, und wie an jedem Spielort wurde auch in München ein Tipp-Kick Turnier veranstaltet, bei dem in diesem Falle Bernd H. als Lokalmatador eingeladen wurde.



Im Halbfinale gewann Bernd in einem spannenden Spiel nach Sudden Death gegen Sebastian Krapoth (unser aller Präsident des Deutschen Tipp-Kick Verbandes). Im Finale war dann aber der ‚Beckenbauer des Tipp-Kick‘, Normann Koch, Gegner von Bernd. Die Niederlage hielt sich mit 2:4 in Grenzen, und immerhin konnte kurzfristig eine 1:0 Führung bejubelt werden ...

Fußballgefühl in den Fingerspitzen

Beim Tipp-Kick-Turnier auf dem Marienhof dribbelt Deutschlands bester Tischfußballer seine Gegner schwindlig

Von Nikolaus Steiner

In der dritten Spielminute: ein Außenrisseidreher. Exakt unter die Latte gezeitelt. Tor. Nach dem Anstoß: Normann Koch legt sich den Ball vor. Ein kurzer Blick. Schon hat er den Abstand zum Tor erfasst und setzt zum Kurzschuss an – eine seiner Spezialitäten. Sein Gegner, der wie vier andere an diesem Abend Blut und Wasser schwitzt, hat keine Chance. Routiniert bringt sich Koch in Stellung, drückt ab. Verteidiger und Torwart können nicht mehr reagieren. Tor. Wieder so ein genialer Spielzug. „Alles eine Frage des Ballgefühls“, sagt er und zeigt seinen rechten Zeigefinger, der ein wenig deformiert wirkt – eine Folge von dem jahrelangen Tippen auf die bleiernen Spielfiguren. Das ist der Preis, um einer der besten Tipp-Kick-Sportler Deutschlands zu sein.

Normann Koch gilt als Beckenbauer des Tischfußballspiels Tipp-Kick, einer Sportart, die von Kritikern belächelt, von den Anhängern bitterernst genommen wird. Fünfmal wurde er Deutscher Meister im Einzel, neunmal mit der Mannschaft, mit seinem Heimatverein Concordia Lübeck. Doch wie jeder Profi, musste auch Koch für seine Erfolge hart trainieren: Drei bis vier Stunden täglich übte er als Jugendlicher.

Koch ist 32 Jahre alt, 20 hat er mit Tipp-Kick spielen verbracht und es an die Weltspitze geschafft. Deshalb ist er der Star an diesem Abend im Fußball-Globus auf dem Marienhof, wo er beim Tipp-Kick-Turnier zuerst die Profis und

danach noch ein paar Amateure abcockt. Äußerlich wirkt er nicht gerade wie ein Fußball-Gott: klein, hager, gegeltes blondes Pop-Frisur, wache blauen Augen. „Die Konzentration ist entscheidend“, sagt Koch. Doch davon ist bei der Schnelligkeit, mit der er die Bälle ins gegnerische Tor hämmert, wenig zu sehen. Die rund 30 Zuschauer, die sich um den Spiel-tisch drängen, versuchen verzweifelt, seine Spielzüge nachzuvollziehen. Und auch die Kamera, die das Match aus der Vogelperspektive auf die Leinwand im Globus projiziert, schafft es nicht, Anschluss über das scheinbar hektische Treiben zu geben.

Zwei Pfliffe. Halbzeit. Koch wischt sich den Schweiß von der Stirn. Er gibt immer hundert Prozent, auch wenn die Gegner blutige Anfänger sind. „Ich freue mich besonders, dass so viel junges Publikum hier ist.“ Tipp-Kick ist vor allem ein Begriff, der die U-30-Generation, in Kindheits Erinnerungen schwebend, einen tiefen Seufzer ausstoßen lässt. Die Generation Game-Boy hingegen schüttelt nur verständnislos den Kopf und fragt: „Tipp-Kick? Hat das was mit Werten zu tun?“ Der Hype der sechziger und siebziger Jahre erhielt mit dem Einzug von Atari, Amiga und Nintendo in deutsche Kinderzimmer einen Todesstoß. Der Name des legendären Spieles verschwand komplett aus dem Vokabular der jüngeren Generation. Nun erlebt die Legende eine Renaissance. Seit Ende der neunziger Jahre werden Tipp-Kick-Spiele zunehmend als Werbegags verschenkt, die Nachfrage in den Europäischen Nach-

barländern steigt. Dank der WM sollen allein in Deutschland dieses Jahr mehr als 180 000 Spiele über die Ladentheke gehen und damit der Rekord von 1954 gebrochen werden, hoffen die Brüder Mig. Deren Großvater hatte vor 81 Jahren das Tipp-Kick als Patent angemeldet. Seitdem besitzt die Familie das Monopol.

Die meisten Käufer werden das Tischfußballspiel vor allem aus allgemeiner Fußballbegeisterung im Wohnzimmer aufbauen. Ganz im Gegensatz zu den vier Profis im Fußball-Globus in München. Für sie ist Tipp-Kick nicht nur Partyspaß, sondern eine ernst zu nehmende Sportart. 52 Vereine zählt der Deutsche Tipp-Kick-Verband, von denen neun in der ersten Bundesliga, die anderen in Zweitligen, Regional- und Verbandsligen spielen. Namen wie „Flinke Finger Brück“, „Sturm und Drang Karlsruhe“ oder „Hannover Cannabis“ sollen aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Profi-Wettbewerbe nichts mehr mit dem Glücksspiel auf dem Küchentisch gemein haben. „Konzentrationsfähigkeit, Nervenstärke, Ballgefühl und Spielintelligenz“ – darum geht es laut Verband beim Tipp-Kick. Mehr als 30 Turniere im Jahr organisiert er, mit jeweils bis zu 150 Teilnehmern.

Und alle haben Respekt vor Normann Koch. Sein Geheimrezept ist das Ausschalten des Zufalls. „Je mehr Erfahrung du hast und je mehr Präzision in deinem Spiel steckt, desto weniger bist du auf Glück angewiesen, auch wenn am Ende natürlich immer ein wenig dabei sein muss.“ Koch beweist auch an diesem Abend in München, dass er der beste Tipp-Kick-Spieler Deutschlands ist. Doch als sein hoffnungslos unterlegener Gegner beim Stand von 0:7 scherzt: „Normann, einigen wir uns doch auf unentschieden“, bringt Koch nur ein kurzes Lächeln zustande. Richtig lustig findet er es wohl nicht.



Der Beckenbauer des Tipp-Kick: Normann Koch beim Turnier im WM-Globus. Foto: Robert Haas

Tipp-Kick IT Cup



Einen ganz besonderen Event veranstaltete die Münchner IT Firma silicon.de. Für ihre Kunden, und solche die es werden wollen, lud silicon.de zum Tipp-Kick IT Cup in das VIP Haus der Spielvereinigung Unterhaching ! 32 Teams, bestehend aus jeweils zwei Spielern, spielten hierbei die WM nach. Wir



übernahmen hierbei den Part der Organisation des sportlichen Teils. Die Rahmenbedingungen waren traumhaft, die Organisation und Betreuung durch silicon.de hervorragend, und zudem lockten



Toppreise zur Teilnahme (man kann mit Sicherheit behaupten, dass das Budget dieses Turniers größer war als bei jedem anderen Tipp-Kick Turnier jemals zuvor). Alle Teilnehmer wurden



mit Poloshirts ausgestattet, auf denen groß die Länderfahne abgebildet war. Als Rahmenprogramm gab es u.a. Torwandschießen mit einem überdimensionalen Tipp-Kick-Ball



(„Das Eckige muß ins Runde“ !). Und verhungert und verdurstet ist bei der exzellenten Bewirtung sicher auch niemand ! Sieger des Turniers wurde ‚überraschend‘

Ecuador. Überraschend ? Nun denn, der eine oder andere Spieler wurde wohl schon auf professionellen Turnieren gesichtet. Dem Spaß tat dies aber sicher keinen



Abbruch !



Das Fernsehen zu Besuch

War beim Event auf dem Chiemsee (siehe oben) bereits das Bayerische Fernsehen zu Besuch, so wurden wir bald darauf erneut vom Fernsehen aufgesucht, diesmal von BRα. In einer Reihe zum Thema „Jugendliche und die WM 2006“ wurde anhand unseres Vereins

berichtet wie sich Jugendliche auf die WM einstimmen. BR-Reporter war hierbei Martin Breitkopf („Der rasende Reporter“).

Vor allem Jojo K., Matthias und Marco präsentierten hierbei ihr Showtalent.

Besonders die innige Beziehung von Jojo zu seinen Spielern wird als Highlight in die Annalen des abendländischen Fernsehens eingehen.

60 Jahre FC Puchheim

Auf Einladung des FC Puchheim, einem sehr aktiven Sportverein aus dem Nachbarort, veranstalteten wir bei



deren 60-Jahr-Feier ein Jedermann-Turnier.

Immerhin ein großer und

sieben kleine Teilnehmer fanden sich ein, um um den ausgesetzten Pokal zu kämpfen.

Auch abseits des Feldes wurden Bekanntschaften geschlossen, und so können wir Euch mitteilen, dass wir die Deutsche Einzelmeisterschaft 2007 in Kooperation mit dem FC Puchheim ausrichten werden (siehe nächste Seite) !

Was war noch los ?

Natürlich haben wir auch dieses Jahr wieder ein Herbstturnier im Rahmen des Ferienprogramms der evangelischen Kirche veranstaltet. Tommy war auf der Gartenschau in Heidenheim präsent, und, und, und

Szene

Fußballer im Taschenformat

Welchem Fußballer muss man ordentlich auf den Kopf hauen, damit er Tore schießt? Richtig - dem Tipp-Kick-Männchen. Fußball im Tischformat. Erfunden wurde das Tipp-Kick-Spiel 1922 von einem Stuttgarter Möbelfabrikanten. Beliebt sind die kleinen Männchen nach wie vor. Es gibt sogar eine eigene Tipp-Kick-Bundesliga.

Putzig sehen sie aus, die kleinen Fußballer im Taschenformat. Grade mal sieben Zentimeter groß, und trotzdem ist alles wie bei den Großen: Da gibt es Spezialisten für Steilpässe oder für lange, flache Bälle, pro Tor einen Torwart und natürlich auch den Schiedsrichter. Der ist allerdings kein kleines Männchen, sondern ein echter Mensch - genau wie die beiden Tipp-Kick-Spieler, die mit ihrer jeweiligen Mannschaft gegeneinander antreten.

Zwei statt elf



Ein Tipp-Kick-Veteran



Bericht aus Ulm/Illertissen

Die Entwicklung der sog. 'Ulmer Fraktion' ist positiv, obwohl man langsam nicht mehr von Ulmern, sondern von Illertissenern reden sollte. Anfang der Saison waren wir manchmal nur zu dritt, und häufig auch nur zu zweit, trainieren.



Inzwischen sind die Trainings in Illertissen seit Mitte 2005 besser besucht. Neben dem Stamm Thomas Amrhein, Volker Haller und Thomas 'James' Ruchti ist Demian Müller (9 Jahre) seit seinem Gewinn der 1. Illertisser Jugendmeisterschaft auf dem Illertisser Schaufenster 2005 regelmäßig im Training in Illertissen dabei. Er spielte auch bei einem der ersten Saisonspiele in der IV. Mannschaft mit.

Seinen Titel als Illertisser Jugendmeister konnte er aber nicht verteidigen. Bei der mit neun Teilnehmern (2005: 10) besuchten 2. Illertisser Stadtmeisterschaft auf dem Illertisser Schaufenster im Juni 2006 war es Axel (12 Jahre), der sich im Finale gegen Lukas Fischer (11) durchsetzen konnte. Dritter wurde Harald Berger (13). Lukas und Harald sind auch schon Teilnehmer im Training gewesen und werden sich sicher regelmäßig blicken lassen, wenn sie im August ihr erstes Profi-Tipp-Kick-Material ihr Eigen nennen können. Der Hobbykeller von Thomas wird auch langsam zu klein. Mit Demian, Lukas, Harald, James und Thomas war das Training am 7. Juli in Thomas' Garage das bisher am besten besuchte.



Am 7. Juli fand das Schulfest der Bischof-Ulrich-Grundschule in Illertissen statt. Bei ca. 800 Besuchern betreuten Thomas und James zwei Tipp-Kick-Platten, an denen sich permanent jeweils acht bis zehn Kindern tummelten. Manch Träne floss, als Mütter ihre Söhne von der Platte holen

wollten. Der Rektor, Herr Ohm, stellte uns einen Trainingsraum in Aussicht, der ideal wäre für die Weiterentwicklung der Illertissener. Auf die weitere Entwicklung im nächsten Jahr darf man gespannt sein...

Amper Open 2006 und Deutsche Einzelmeisterschaft 2007

Im Folgenden einige Informationen zu den anstehenden Turnieren, die wir ausrichten werden.

Amper Open 2006

Die Planungen für die AO 2006 sind noch nicht völlig abgeschlossen. Auf Grund der Raumenge im Stadtteilzentrum West sind wir immer noch auf der Suche nach einer akzeptablen Alternative. Das Turnier soll aber auf jeden Fall wieder im Oktober 2006 stattfinden, eventuell im kleinen gemütlichen Rahmen.

Natürlich werdet ihr unterrichtet, sobald wir mehr wissen !

Deutsche Einzelmeisterschaft 2007

Wesentlich weiter sind hingegen die Planungen für die Deutsche Einzelmeisterschaft 2007 !

Die DEM 07 wird am 13./14. Oktober 2007 in der Sporthalle in Puchheim stattfinden. Wir freuen uns vor allem, dass wir dieses Turnier zusammen mit dem FC Puchheim ausrichten werden.



Wir möchten gerne ein Tipp-Kick Wochenende veranstalten, dass Euch hoffentlich in Erinnerung bleiben wird ! Die Einladungen werden wir voraussichtlich im Frühjahr 2007 versenden.

Bis bald in Puchheim !



Team – Flinke Finger Bruck I



Bernd Dohr



Peter Funke



Bernd Hutter



Marco Rühmann

Saisonziel: Gesicherter Klassenerhalt mit Tendenz nach oben !

Der Klassenerhalt sollte kein Thema sein. Nach weiter oben reicht es vermutlich noch nicht ganz, doch ein Platz im gesicherten Mittelfeld sollte möglich sein.

Interview mit Teamsprecher Peter Funke:

Was zeichnet dein Team besonders aus ?

Das interessante sind die unterschiedlichen Spielanlagen. Dies kommt sicher auch daher, daß jeder aus einem anderen Tipp-Kick Hintergrund kommt.

Wo besteht noch Bedarf für Verbesserungen ?

Würden alle optimal spielen, wären die Lübecker nur noch Statisten. Da dem nicht so ist, ist bei jedem noch Luft nach oben !

Wen siehst Du als Titelfavoriten ?

Da ist Woltrop zu nennen.

Welche Ziele strebt Deine Team in der nächsten Saison an ?

Als Aufsteiger ist das Ziel zunächst immer der Klassenerhalt. Natürlich spielen wir auch auf das Mittelfeld.

Welche längerfristigen Ziele verfolgt ihr ?

Das muß sich zeigen. Langfristig ist ein Aufstieg in die 1. Bundesliga das Ziel !

Team – Flinke Finger Bruck II



Simon Bernreiter

Matthias Dietl

Jens Jähnert

Jojo Kaspar

Stefan Samabor

Saisonziel: Mehr als nur der Klassenerhalt !

Die junge wilde Truppe wurde gezielt als zweite Mannschaft nominiert um Erfahrungen zu sammeln. Der Klassenerhalt sollte aber realisierbar sein – und nicht nur der !

Interview mit Teamsprecher Matthias Dietl:

Was zeichnet dein Team besonders aus ?

Ausgeglichene Spielstärke auf allen Positionen.

Wo besteht noch Bedarf für Verbesserungen ?

Nirgends. Ansonsten gilt nur üben, üben und nochmals üben.

Wen siehst Du als Titelfavoriten ?

PWR Wasseraufingen und ATK Abartika.

Welche Ziele strebt Deine Team in der nächsten Saison an ?

Im oberen Tabellendrittel mitspielen.

Welche längerfristigen Ziele verfolgt ihr ?

Aufstieg in die 2. Bundesliga

Team – Flinke Finger Bruck III



Thomas Amrhein



Volker Haller



Vincent Höhn



Thomas Ruchi

Saisonziel: Aufstieg in die Regionalliga

Klares Saisonziel für dieses erfahrene Team, das um Vincent erweitert wurde, ist der Aufstieg in die Regionalliga. Alles andere wäre eine kleine Enttäuschung.

Interview mit Teamsprecher Thomas Amrhein:

Was zeichnet dein Team besonders aus ?

Mein Team zeichnet sich durch die Mischung aus Erfahrung und jungem Ehrgeiz aus. Auch aufgrund von zwei Regionalliga-Meistertiteln in den letzten zwei Jahren sind Leute dabei, die den Spaß am Spiel nicht vermissen lassen.

Wo besteht noch Bedarf für Verbesserungen ?

Sicher werden wir den oben betitelten 'jungen Ehrgeiz' zügeln müssen. Unser Nachwuchs (darunter zähle ich auch die 4. Mannschaft) wird lernen müssen, auch bei einer Niederlage oder schlechtem Start in ein Spiel nicht die Nerven zu verlieren, um die Freude am Tipp-Kick weiter zu bewahren. Die Erfahrenen Leute unter uns werden hier als Vorbild dienen müssen um dem Nachwuchs zu zeigen, wie man mit Ehrgeiz erfolgreich Tipp-Kick spielt und dabei dennoch nicht den Spaß am Tipp-Kick verliert.

Wen siehst Du als Titelfavoriten ?

Das sind eindeutig wir. Man darf die Neuen im Tipp-Kick jedoch nicht unterschätzen. Die Eisefuß Würzburg in ihrer ersten Saison und der Nachwuchs aus Kehlheim mit bisher unbekannten Namen könnten große Schritte nach vorne gemacht haben.

Welche Ziele strebt Deine Team in der nächsten Saison an ?

Dies ist eindeutig der erste Platz und damit der Aufstieg in die Regionalliga. Dies wäre für die Ulmer der dritte Meistertitel in Folge und für Vincent einer hervorragende Erfahrung, in einem starken Team mit hoffentlich vielen Erfolgserlebnissen Motivation zu sammeln, sich weiter zu verbessern. Dazu werden wir ihn auf jeden Fall unterstützen, soweit es den Erfahrenen unter uns aufgrund der doch entfernten Wohnorte möglich ist. Um das Ziel Meisterschaft zu erreichen ist jedoch von jedem von uns vollste Konzentration gefordert.

Welche längerfristigen Ziele verfolgt ihr ?

Meine persönliche Meinung ist die, dass meine Mannschaft in dieser Konstellation langfristig leider nicht zusammengehalten werden kann. Aufgrund von Erfolgen bei der Nachwuchsförderung in Illertissen werde ich versuchen, für die Saison 2007/2008 eine eigene Mannschaft aus Illertissen und Umgebung aufzubauen. Wie diese mit den Flinken Fingern Bruck in Verbindung stehen wird, wird sich im Verlauf der nächsten zwölf Monate ergeben. Mein persönliches Engagement für FFB sehe ich aber noch lange nicht beendet...

Team – Flinke Finger Bruck IV



Tobias Benkert



Thorsten Höhn



Philip Hutter



Thomas Kaspar



Stephan Kürschner



Jojo Simeth



Julia Zetz

Saisonziel: Nicht Letzter werden

Sicher besser verkaufen wird sich dieses Team im Vergleich zum Vorjahr. Der letzte Tabellenplatz dürfte, und wird sicherlich auch, vermieden werden.

Interview mit Teamsprecherin Julia Zetz:

Was zeichnet dein Team besonders aus ?

In meinem Team ist eine gesunde Mischung aller Altersgruppen und Spielstärken. Wir haben sehr junge Mitglieder die noch nicht so lange Tipp-Kick spielen, als auch unsere etwas älteren Spieler mit mehr Spielerfahrung.

Wo besteht noch Bedarf für Verbesserungen ?

Verbesserungsbedarf sehe ich eher in der Häufigkeit der Trainingsbesuche. Einige sind sehr fleißig und trainieren sogar noch 1x die Woche privat, andere wiederum habe ich seit einigen Wochen schon nicht mehr gesehen.

Wen siehst Du als Titelfavoriten ?

Zu dem Thema Titelfavoriten möchte ich mich vorerst noch nicht äußern, da es dieses Jahr sehr gemischte Teams gibt.

Welche Ziele strebt Deine Team in der nächsten Saison an ?

Wir möchten mit unserem Team zumindest die Liga halten bzw. die Saison nicht mit dem letzten Platz beenden.

Welche längerfristigen Ziele verfolgt ihr ?

Auf jedem Fall mal aufsteigen!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Tipp-Kick Verein Flinke Finger Bruck e.V.

Vorsitzender: Bernd Hutter

Kassenwart: Peter Funke

Schriftführer: Thomas Amrhein

<http://www.flinkefingerbruck.de>

Fürstenfeldbruck / München:

Training jeden Freitag im Gymnastikraum des Fliegerhorst in FFB

Info unter 08141 / 535466 oder bernd.hutter@gmx.de

Sektion Ulm/Illertissen:

Training nach Absprache

Info unter 07303 / 928787 oder thomas@amrhein-online.de